



V 26241 C

famila
besser als gut!

Öffnungszeiten

famila Lütjenburg
famila Oldenburg
Mo. – Sa. 7 – 20 Uhr

famila Heiligenhafen
Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr

Mittwoch, 28. Januar 2026 | 39. Jahrgang | Tel. 04361/62011-0 | info@derreporter.com | www.der-reporter.de | Nr. 05

– Anzeige –

Startschuss für neues Wohnquartier in Oldenburg in Holstein: Straßenbauarbeiten beginnen

Oldenburg in Holstein (cb). Die Entwicklung eines neuen, zukunftsorientierten Wohnquartiers am Kremisdorfer Weg nimmt Fahrt auf: Mit dem Beginn der Straßenbauarbeiten startet offiziell die Erschließung eines Areals, auf dem in den kommenden Jahren rund 120 Wohneinheiten entstehen werden. Geplant sind ein Hospiz, mehrere Mehrfamilienhäuser, Reihenhäuser sowie einzelne Einfamilienhäuser. Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Investment- und Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH (DIKB) und der Stadt Oldenburg in Holstein umgesetzt. Das Quartier orientiert sich an modernen stadtplanerischen und nachhaltigen Standards. Kurze Wege zu Einkaufsmöglichkeiten, Kitas und Schulen, großzügige Grün- und Freiräume sowie eine behutsame Einbindung in die bestehende Umgebung prägen das Konzept. Ein besonderer Fokus liegt auf einem ressourcenschonenden Wassermanagement mit Dachspeichern, Mulden und Zisternen. „Mit dem Projekt wird ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung in Oldenburg geleistet“, betont Bürgermeister Jörg Saba. „Die Stadtplanungs-



Auf dem Foto sind zu sehen: (v. li. nach re.): Herr F. Brandt, Investor, DIKB Deutschen Investment- und Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH; Herr J. Saba, Bürgermeister der Stadt Oldenburg in Holstein; Frau S. Knees, Bürgervorsteherin der Stadt Oldenburg in Holstein; Herr Ch. Wildfang, Architekt, Geschäftsführer ARCHITEKTUR + STADTPLANUNG; Herr C. Wiele, Tiefbauplanung, Geschäftsführer W2; Herr H. Wendroth, Standortentwicklung, Diakonie Ostholstein; Frau H. Maschke, KGR-Vorsitzende, Johanniskirche. Foto: Copyright: S. Gabriel



abteilung und der Investor haben sowohl den verantwortungsvollen Umgang mit Flächen als auch die langfristige Lebensqualität und soziale Durchmischung im Blick. Besonders freue ich mich, dass mit dem Bau des lange erwarteten Hospizes ab Herbst eine echte Oldenburger Herzensangelegenheit Realität wird.“ Auch die DIKB blickt optimistisch auf die kommenden Jahre: „Wir haben gemeinsam mit der Stadt ein attraktives Quartierskonzept entwickelt, das Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen ein Zuhause bieten wird“, sagt Geschäftsführer Friedrich Brandt. „Wer Ruhe sucht und die Nähe zur Ostsee schätzt, findet hier ideale Bedingungen.“

Visualisierung Neubaugebiet Kremisdorfer Weg Foto: © ARCHITEKTUR + STADTPLANUNG

BEILAGENHINWEIS

Der heutigen Ausgabe des Familienwochenblattes „der reporter“ liegen teilweise Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten freundlichst um Beachtung. Sofern Sie keine Beilagen erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend bei uns unter Tel. 043 61 / 62011-0.

IMPRESSUM**der reporter Oldenburg**

Das Familienwochenblatt für Oldenburg/H., Dahme, Damlos, Lensahn, Wangels, Kaköhl, Hohwacht, Lütjenburg sowie die dazwischenliegenden Orte:

BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Fehrmarsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3

der reporter Oldenburg
Am Rathslund 3 • 23758 Oldenburg
Telefon 04361/62011-0
Fax 04361/62011-44
www.derreporter.com
E-Mail: info@derreporter.com
Vertrieb Tel. 04361/62011-10
Tel. 04361/62011-16



Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 08:30 - 17:00 Uhr
Mi. 08:30 - 15:00 Uhr - Fr. 08:30 - 14:00 Uhr

Auflage 18.000 Exemplare
Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG

UNSERE PARTNER:

der Kurier am Wochenende
Am Rathslund 3 • 23758 Oldenburg
Telefon 04361/62011-0
Fax 04361/62011-44
E-Mail: info@der-kurier.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag+Werbung
Tel. 04371-8627-0
E-Mail: info@reporter-fehmarn.de

der reporter Neustadt
Balticum-Verlag+Werbung
Tel. 04561-51 70-0
E-Mail: info@der-reporter.de

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-7011-0 • Fax 701133
E-Mail: anzeigen@der-reporter.info

der reporter Timmendorp Strand
PM-Druck
Tel. 04503-2140
E-Mail: anzeigen@reporter-tdf.de

nord reporter Kühlungsborn
nord reporter Klaus Koch e.K.
Tel. (038293) - 41 000
E-Mail: der.reporter@t-online.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel.: 0800 - 45 40 111 • Fax: 04361/62011-44
E-Mail: info@probsteer.de

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Für die aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen.

Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum. Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnstiftenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Fertige Druckvorlagen
bis Montag 12.00 Uhr
(Anzeigen & Redaktion)

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Gesucht-gefunden!

Mit einer Anzeige im reporter kein Problem!

Wer schenkt der lieben Hündin Sonia ein dauerhaftes Zuhause?

Oldenburg in Holstein (hfr). Seit über einem halben Jahr wartet unsere wunderbare Sonia nun schon bei uns auf ihr Zuhause – und wir können ehrlich gesagt gar nicht verstehen, warum. Sie ist eine so tolle, liebe und aktive Hündin, die es mehr als verdient hat, endlich ihre eigenen Menschen zu finden. Deshalb hoffen wir sehr, dass Sonia auf diesem Weg entdeckt wird. Sonia ist eine freundliche, aufgeschlossene Mischlingshündin, geboren am 05.05.2018, die mit ihrer offenen Art sofort die Herzen erobert. Sie begegnet sowohl fremden als auch bekannten Menschen sehr freundlich und ist beim Gassi-gang besonders beliebt – kein Wunder, denn lange und ausgiebige Spaziergänge gehören zu ihren absoluten Lieblingsbeschäftigungen. Sonia fährt problemlos im Auto mit und besucht bei uns regelmäßig und mit großer Begeisterung die Hundeschule. Das Training macht ihr sichtlich Spaß

und sie arbeitet gerne mit – eine großartige Grundlage für die weitere gemeinsame Arbeit im neuen Zuhause. Mit anderen Hunden ist Sonia nach Sympathie ver-



Fotos: hfr

träglich, wünscht sich für ihr zukünftiges Zuhause jedoch einen Platz als Einzelhund, wo sie ihre Menschen ganz für sich haben darf. Sonia zeigt sich außerdem wachsam, weshalb wir uns für sie ein Haus mit Garten wünschen, in dem sie sich wohlfühlen und ihre Umgebung im Blick behalten kann. Für Sonia suchen wir



liebvolle, aktive Menschen, die Freude an Bewegung haben, ihr klare Strukturen geben und ihr ein sicheres, dauerhaftes Zuhause schenken möchten. Weitere Informationen erhalten Sie im Tierheim Lübbersdorf täglich in der Zeit von 8 - 16 Uhr unter der Telefonnummer 04361-3884.

- Anzeige -

Blutspende in Hansühn

Hansühn (ah). Am 05.02.2026 findet von 16.00 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Hansühn, Lütjenburger Straße 4, der alljährliche Blutspendetermin des DRK Ortsverein Testorf e. V. gemeinsam mit dem Blutspendedienst Nord statt. Termine können unter blutspende-nordost.de oder telefonisch unter 04154-80733611 reserviert werden. Spenden dürfen alle, die 18 Jahre alt sind und mindestens 50 kg Körpergewicht aufweisen. Bitte bringen Sie zum Spendetermin Ihren Personalausweis mit. Unter allen Spendern, die in der Zeit

vom 05.01. bis zum 27.02.2026 spenden, verlost der DRK-Blutspendedienst Nord die Teilnahme an einem Fahrsicherheitstraining des ADAC. Für die Region Hamburg/Schleswig-Holstein werden 12 Teilnahmen verlost. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Warnung vor dem Betreten der Eisflächen

Aus der Region (ots). Seit verganginem Wochenende wurden der Polizeiregionaleitstelle Lübeck mehrere Personen auf Eisflächen gemeldet, unter anderem in Lübeck auf der Wakenitz im Bereich der Moltkebrücke, in Ratkau auf dem Ruppertsdorfer See und in Pönitz auf dem Großen Pönitzer See. Die Polizei warnt in diesem Zusammenhang noch

einmal vor dem Betreten der Eisflächen. Insbesondere auf großen Seen und auf Fließgewässern ist die Eisschicht trotz der Minusgrade noch nicht tragfähig. Beim Betreten und möglichen Einbruch in das eiskalte Wasser droht Lebensgefahr. Bringen Sie sich nicht in Gefahr, seien Sie Vorbild und erklären Sie insbesondere Ihren Kindern die Lage. So kön-

nen Sie auch Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst unterstützen und umfangreiche Einsatzlagen vermeiden.

**Tierärztlicher
Kleintiernotdienst**
0481 - 85 82 39 98
zu jeder Uhrzeit!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schleswig-Holstein

116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: **AMEOS Klinikum Oldenburg**
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auch unter www.116117.de

**APOTHEKEN-
NOTDIENST**
finden Sie
ab sofort im Internet unter
aksh-notdienst.de



Fleischerei-Fachgeschäft
KRÖGER
Partyservice
Schuhstr. 67 • Oldenburg • Telefon (043 61) 22 40
Unser Angebot von Do. – Sa.
Kleine Fleischwurst /
kleine Jagdwurst Stück **3,49€**

Deutsch-Französischer Tag am 22. Januar 2026: Städtepartnerschaft lebt europäische Freundschaft

Oldenburg in Holstein (cb). Anlässlich des Deutsch-Französischen Tages am 22. Januar 2026 erinnerte die Stadt Oldenburg in Holstein an die besondere Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft und würdigte ihre langjährige Städtepartnerschaft mit

Bei Kaffee und Brötchen hatte man sich mit den Freunden in einer Videokonferenz über aktuelle Themen ausgetauscht und auch bereits Aktionen anlässlich des 10jährigen Jubiläums im Jahr 2027 besprochen. Der Deutsch-Französische Tag geht auf den Élysée-Vertrag zu-

te ein intensiver Austausch, der durch Begegnungen von Bürgerinnen und Bürgern, Schul- und Jugendaustausche, Vereinskontakte sowie gemeinsame kulturelle Projekte geprägt ist. Diese persönlichen Kontakte tragen wesentlich zum gegenseitigen Verständnis und zu einem starken europäischen Zusammenhalt bei. „Unsere Städtepartnerschaft ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie Europa im Alltag funktioniert – durch Begegnung, Dialog und Freund-

schaft“, betonen Sylvaine Mody (Vorsitzende des Städtepartnerschaftsvereins) und Bürgermeister Jörg Saba. Gerade in herausfordernden Zeiten sei die Pflege internationaler Partnerschaften von besonderer Bedeutung. Die Stadt Oldenburg in Holstein versteht den Deutsch-Französischen Tag 2026 als Einladung, die Beziehungen zu Blain weiter zu vertiefen und das gemeinsame Engagement für ein offenes, solidarisches und friedliches Europa fortzusetzen.



Oldenburger Rathaus - in den Farben der französischen Flagge beleuchtet
Foto: hfr

der Stadt Blain in Frankreich. Das Oldenburger Rathaus erstrahlte deshalb in den Farben der französischen Trikolore und auch die Flagge der Stadt Blain wurde zu Ehren dieses Tages gehisst. Am Samstag fand ein „digitales Frühstück“ des Städtepartnerschaftsvereins statt.

rück, der am 22. Januar 1963 von Deutschland und Frankreich unterzeichnet wurde und den Grundstein für eine enge politische, kulturelle und gesellschaftliche Zusammenarbeit legte. Städtepartnerschaften wie die zwischen Oldenburg und Blain machen diese Freundschaft bis heute auf kommunaler Ebene lebendig. Seit dem Jahr 2017 verbindet beide Städ-

ANDREAS SCHILLING

Bautenschutztechnik



Wir sind Ihr Ansprechpartner für die Beseitigung von Durchfeuchtungsschäden an **Mauerwerksfassaden, Balkonen und Terrassen**, sowie für die **Beseitigung von Kellerdurchfeuchtungen** auf der Insel **Fehmarn** und der **Ostseeküste**.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 04372 / 99 19 23 www.kellerdurchfeuchtung.de

Nordtrans Umzüge

- Haushaltsauflösungen
- Möbeleinlagerung

- Tel.: 0 45 61 / 16 815 –
www.nordtrans-umzüge.de

Lagerraum Ostholstein Selfstorage

Lagerräume ab 5m²

Standort: Neukoppel 4a
23758 Oldenburg / Göhl

Tel. 04561-16815
www.lagerraum-ostholstein.de



Axel Baumgart

Meisterbetrieb

GAS • WASSER • HEIZUNG

Reparaturen / Not- und Kundendienst

Auf dem Sonnenhügel 1 • 23758 Göhl/Holstein
Telefon (04361) 62 1226 • gwh.baumgart@t-online.de

- Anzeige -

Frühstück bei der AWO Oldenburg

Oldenburg in Holstein (hp). zum ersten Mal diesem Jahr lädt die AWO Oldenburg, am Freitag, den 6. Februar 2026 um 10.00 Uhr ins „Bowling-Center“, Göhler Straße, zum großen Frühstücks-Buffer ein. Eine Anmeldung ist bei Wilma Evers 04361-5087875 erforderlich. Die Kosten betragen 12,00 Euro für Mitglieder und 15,00 Euro für Nichtmitglieder.

GUT KREMSDORF

Markthalle Friederichsen

#fixundfeierabend

Schmeckt wie bei Mutttern: Suppen, Klassiker und Ostholsteiner Spezialitäten im Glas aus unserer HOFküche.
[...Wir kochen, SIE genießen!...]

SA 31.01.2026

GYROSSUPPE

AB 11 UHR

*Bis der Topf leer ist

ESSEN IST FERTIG!

Möhtied.

- Rinderrouladen
- Sauce Bolognese
- Chili con Carne
- Rindergulasch
- Wildgulasch
- Schwein in Sauer
- u.v.m.

Wir sind fast immer für SIE da:

Mo-Fr 6.30-19 Uhr

Sa 6.30-18 Uhr

So geschlossen

Göhler Straße 104 • 23758 Oldenburg • Tel. 04361-7063 • info@gutkremsdorf.de • www.gutkremsdorf.de • f

KULTOUR

von MICHAEL KÜMMEL

Der Roman „Mephisto“ von Klaus Mann ist in einer tollen Theaterfassung am 12. Februar in Oldenburg zu sehen. In der letzten Woche bin ich hier auf die Vorlage eingegangen, kommen wir heute zu der Thea-

terfassung des Neuen Globe Theaters aus Potsdam. Das Theater nimmt offensichtlich die Kabarettstruktur der „Pfeffermühle“ zum Vorbild. Das Kabarett wurde 1933 von Erika und Klaus Mann gegründet und spielte in der Zeit bis 1936 zunächst in München und dann, als das politisch nicht mehr machbar war, in Zürich. Der Name „Pfeffermühle“ soll vom Vater Thomas Mann gekommen sein. (Das heutige Leipziger Kabarett „Die Pfeffermühle“ hat den Namen dann übernommen.) Die ja auch aus dem Film „Cabaret“ bekannte Struktur findet sich hier: der Conférencier, die schmissigen Lieder, die oft mit Spott zur politischen Situation durchsetzt waren, die Texte, die sich politisch gegen den entstehenden NS-Staat in Deutschland richteten. Diese Elemente nimmt das Neue Globe Theater auf und illustriert in mehreren Kapiteln die Zeit von 1926 bis 1936 mit den Akteuren aus Klaus Manns Roman.

„Diese Bühnenfassung von Kai Frederic Schrickel, nach einer Bearbeitung des Berliner Ensembles, nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise in das brodelnde Künstlerleben Berlins der Weimarer Republik bis hin zum Aufstieg des Nationalsozialismus. Mit einem Hauch von Kabarett und begleitet von einem Conférencier führt „Mephisto“ die Zuschauer durch eine Welt des Theaters, in der jeder Moment als Tanz auf dem Vulkan erscheint.“ So beschreibt das Theater selbst seine Inszenierung. Erzählt wird die Geschichte des Schauspielers Henrik Höfgen. Der eher links denkende Akteur flieht 1933 mit seinen Freunden aus der Theaterszene nach Paris. Hier wird er aber nicht zuletzt durch seine Kollegin Lotte Lindenthal (das Vorbild ist hier Emmy Sonnemann, die spätere Frau Hermann Görings) überredet, nach Deutschland zurückzukommen, wo ihm eine glänzende Karriere offensteht. Höfgen arrangiert sich mit den

neuen Machthabern und wird zum Star des NS-Theaters. Zu spät erkennt er, dass er, der Mephisto des Theaters, sich hier auf einen Pakt mit dem wirklichen Teufel eingelassen hat. Er verliert seine Freunde, muss sie teilweise sogar verraten, und bleibt am Ende zerbrochen zurück als ein einfacher Schauspieler, der er doch nur sein wollte. Klaus Manns Roman ist, auch wenn er selbst das immer abgestritten hat, ein Schlüsselroman. Unschwer sind auch die Figuren in der Potsdamer Inszenierung den Personen Erika und Klaus Mann, Pamela Wedekind, Elisabeth Bergner, Thomas Mann und Hermann Göring zuzuordnen. Wie im Roman spielt der Freund Höfgens, der Kommunist Otto Ulrichs, eine zentrale Rolle.

Die Geschichte des Opportunisten Höfgen erzählt die Theaterfassung aber nicht als einen Lebensablauf, sondern integriert ihn in den Ablauf des Kabarets. Da wird viel gesungen, so mancher Gassenhauer wird uns bekannt sein, musiziert (das Theater kommt mit einer Live Combo) und getanzt. Das Publikum amüsiert sich und erlebt einen sehr kurzweiligen Abend, aber der Tanz auf dem Vulkan ist immer spürbar.

Ich denke, der Stoff ist in der Gegenwart aktueller denn je, auch wenn das beliebte Spielchen „wer ist wer?“ heute nicht mehr so relevant ist. Die Preise der Inthega (dem Verein der Orte mit Theateraufführungen, auch der Kulturbund Wagrien ist hier Mitglied) hat das Theater mit dieser Inszenierung wahrlich verdient, und ich bin sehr froh, dass es uns gelungen ist, diese besondere Inszenierung nach Oldenburg zu bringen.

„Standing Ovations“ schreibt der Münchener Merkur in seiner Kritik zur dortigen Aufführung. Ich denke, wir werden das in Oldenburg auch erleben.

Sincerely

Michael Kümmel

Hoppe

Manuel Hoppe Bauelemente Nord

WIR BIETEN:

- HAUSTÜREN ■ FENSTER
- MARKISEN
- SONNENSCHUTZ
- GARAGENTORE



Am Finkenberg 70 · 23738 Lensahn
Tel.: 04363-9059724 · 0151-46254932
www.hoppe-nord.de

MITTWOCH und SAMSTAG

der reporter
OLDENBURG
Das Familienwochenblatt

DER KURIER
am Wochenende

EINE STARKE KOMBINATION!

SOZIALE DIENSTE

Hebammen:

Nina Grimmerstein, Wangels, Farve 8b Mobil 0152-34220250
Susan Hartwig, Gruberdieken/Grube Mobil 0152-36451303
Madlen Argens, Großenbrode, Am Süderfeld 29
Tel. 04367-97088, Mobil 0177-3554915

Blaues Kreuz i. d. ev. Kirche Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, Gefährdete + Angehörige, Betreuung + Beratung: Di. + Fr. 19.30 Uhr, Gem. „Paradies“, Kirchhofstr. 2 – 6, 23774 Heiligenhafen, Kontakt-Tel. 04362-6241 + 900764

Jeden Mittwoch **Treffen der A.A. Gruppe**, 19.30 Uhr, Kastanienhof, Kremisdorfer Weg 51, Oldenburg; jeden 1. Mi. im Monat mit Angehörigen **Gruppe der anonymen Alkoholiker**, Mi., 19.30 Uhr, Schule des Förderzentrums Kastanienhof, Kremisdorfer Weg 51, Oldenburg
Tel. - Seelsorge 080-01110111 Tag & Nacht Gebührenfrei
Freundeskreis für Suchtkranke Oldenburg CVJM-Haus, Johannisstr. 33, 23758 Oldenburg. Mo. 19.30 – 21.30 Uhr. Volker Steinfeld Tel. 04361-7712

„Beratungsstelle für Familien-, Partnerschafts- und Lebensfragen“ Kirchenkreis Ostholstein, Aussenstelle Oldenburg, Johannisstr. 35, Anmeldung unter Tel. 04521-8005410.

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH - Sozialpsychiatrische Begleitung - Wohnen und Beratung. Oldenburg, H'hafen u. Umgebung. Offener Treffpunkt H'hafen Di. 14-16 Uhr + Do. 13-15 Uhr, Bergstraße 10, H'hafen. Kontakt: 04362/50 88 06 o. 04361-62688 31

Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG S-H e.V., Tel. 0431-56015-0, dmsg-schleswig-holstein@dmsg.de

Oldenburger Tafel e. V. Lebensmittelverteilung Oldenburg Fr. ab 15.30 Uhr, Weidenkamp 2a, Oldenburg. Tel. 04361-2384

Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige der ev.-luth. Kirchengemeinde Lütjenburg, Tel. 04381-8585 oder 0171-6538049. Treffen Di. 19.30 – 21 Uhr, Gemeindehaus, 24321 Lütjenburg, Wehdenstr. 14

Frauenberatungsstelle Notruf OH - Anti-Gewaltberatung, Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung, Tel. Anmeldung: Beratungsstelle Neustadt 04561-9197, Beratungsstelle Eutin 04521-73043.

Frauenhaus Ostholstein - Beratung, Tag und Nacht aufnahmebereit, Postfach 231, 23692 Eutin, Tel. 04521-8264410

Suchtberatungsstelle der ATS: Sprechzeit Burg a.F., Klaus-Groth-Straße 1: Mittwoch 15h-18h. Sprechzeit Heiligenhafen, Kirchhofstraße 2-6: Montag 13:30h-16:30. Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstraße 2-6: ab 8.5.2025 jeweils Donnerstag 17h-18h. Sprechzeit Neustadt, Oldenburger Straße4: Dienstag 10h-12h. Sprechzeit Oldenburg, Kleine Schmützstraße 16a: Donnerstag 9h-12h. Weitere Termine: Burg a.F. 04371-50 190, Oldenburg: 04361-494 325, Neustadt: 04561-714 58 05
Selbsthilfegruppe für Toxische Beziehungen überwinden e.V., Hilfe für Frauen in missbräuchlichen Partnerschaften/Beziehungen. Treffen immer Mitte des Monats in Oldenburg i.H. Info unter: 01516/1853199.

Berufliche Lösungen für Menschen mit Behinderung (Integra), Schuhstr. 61, 23758 Oldenburg, Terminvereinbarung telefonisch unter 04361-626568

Baufträge für Menschen mit Behinderungen des Amtes Lensahn, Frau Edda Rahlf, E-Mail: behindertenbeauftragte@lensahn.de

Sprechstunde für Menschen mit Behinderungen jeden letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr im Rathaus Lensahn, Eutiner Straße 2. Voranmeldung nicht notwendig.

Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn e.V., Ansprechpartnerin Beate Rinck, Tel. 0152-02832650

Migrationsberatung des Kreises Ostholstein/Sprechzeiten für Migranten: Rathaus, Markt 1, 23758 Oldenburg, Zimmer 1.02, Mo. 10 – 12 Uhr, Tel. 04361-498103.

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Kuhtorstr. 13, 23758 Oldenburg, Di. – Do. 9 – 12 Uhr, Do. 15 – 17 Uhr, Tel. 04361-6200985
mitten-drin, Netzwerk Ostholstein, ambulante Betreuung u. Beratung f. Menschen m. geistiger u. körperlicher Behinderung, den Angehörigen u. Betreuern, Tel. 04361-494356, mitten-drin-oh.de, kontakt@mitten-drin-oh.org

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE), Ansprechpartnerin: Alina Berezovska (Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Russisch), DRK-Zentrum, Schuhstraße 27, Oldenburg, Tel. 04521 8003 – 790, Email: alina.berezovska@drk-oh.de, Termine nach Vereinbarung

Balance Selbsthilfegruppe bipolare u. depressive Erkrankung, Ameos Neustadt, Haus 4, Mi. 18 Uhr, Tel. 0172/2310415

Familienzentrum Oldenburg, Ansprechpartner: Katja Kirschall u. Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, Oldenburg, Tel. 0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr + Di. 15 – 17 Uhr, familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de

Die Ostholsteiner – Arbeiten, Wohnen & Leben für Menschen mit Beeinträchtigung Tel. 04521-799393, start@die-ostholsteiner.de

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, jeden 2. Mi. im Jobcenter Oldenburg, Schauenburger Str.; jeden 2. Di. im Rathaus Lensahn, Terminabsprachen: Tel. 04561-51330

Seniorenbeirat Oldenburg, Sprechstunden jeden 1. + 3. Montag im Monat von 11 – 12 und von 16 – 17 Uhr im Büro Kuhtorstr. 13, Tel. 04361-6239053, info@seniorenbeirat-oldenburg.de

Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Sozialberatungsstelle jeden 1. Fr. im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg. Anmmeldung VdK Geschäftsst. Lübeck: Tel. 0451-40795020, gs-luebeck@vdk.de

SoVD, Sozialverband OV Oldenburg, Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten, Elke Andersen, Tel. 04362-5065314 (AB) Email: booklay@t-online.de, Peter Fiedler, Tel. 04365-979505, Email: oldenburg@ed-sovd-sh.de, Rechtsberatungstermine: 04521-2877

EUTB-Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - Beratung für Menschen m. (drohenden) Behinderungen u. deren Angehörige jeden 1. Fr. u. 3. Do. im Monat 9 – 11.30 Uhr Oldenburg, VR-Bank, Markt 11 – 12; jeden 1. Di. im Monat 9 – 11.30 Uhr Lensahn, Haus der Begegnung; jeden 2. u. 4. Do. 14 – 16.30 Uhr Rathaus Heiligenhafen. Terminvereinbarung unter Tel. 0177-9575978, 0177-9575970

WeiQA, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum, Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage, Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige, dienstags 19.30 Uhr, Lensahn, Gemeindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel. 0152-08480730

Wegbegleiter Wagrien/Fehmarn gGmbH: Sozialpsychiatrische Beratung und Begleitung, ambulante Hilfe bei psychischer Erkrankung. Offene Sprechstunde Di. 11 – 12 Uhr, Thulboden 1a, 23774 Heiligenhafen, Tel. 0157-54773915



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Oldenburg zeigte breites Leistungsspektrum

Oldenburg in Holstein (ah/eb). Am 09. Januar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Oldenburg statt. Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden so-

gement und die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder. Die anwesenden Gäste richteten in ihren Grußworten ihren Dank und ihre Anerkennung an die Feuerwehr Oldenburg.

Sie würdigten insbesondere das ehrenamtliche Engagement der Kameradinnen und Kameraden sowie die Bedeutung der Feuerwehr für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Zudem betonten sie die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Stadt und weiteren Organisationen und sicherten auch für die Zukunft ihre Unterstützung zu. Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung wurden mehrere personelle Veränderungen, Beförderungen sowie Ehrungen vorgenommen. Zunächst wurden die



André Mill wurde zum Hauptlöschmeister (drei Sterne) befördert und ist nun als stellvertretender Zugführer tätig. Fotos: hfr

wie geladene Gäste nahmen an der Versammlung teil, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Im Rahmen der Versammlung wurden die verschiedenen Jahresberichte vorgestellt. Diese gaben einen umfassenden Überblick über Einsätze, Ausbildungsdienste, Veranstaltungen sowie die allgemeine Entwicklung der Feuerwehr und verdeutlichten das hohe Enga-

neuen Mitglieder wie Nele Atzpoldien vorgestellt. Von anderen Feuerwehren wurden Tobias Möller und Jan Bobeth übernommen. Aus der Anwärterschaft wurde Roman Horpychenko in die Vollmitgliedschaft übernommen. Aus der Jugendfeuerwehr wechselte Bastian Demski in die Einsatzabteilung. Im Zuge der Beförderungen wurden Roman Horpychenko und Bastian



Peter Boldt freute sich nach jahrzehntelangem Einsatz in der aktiven Wehr über die offizielle Übernahme in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Oldenburg. Gewürdigt wurde dieser Schritt mit großem Dank und Anerkennung.

Demski zum Feuerwehrmann ernannt. Zum Oberfeuerwehrmann bzw. zur Oberfeuerwehrfrau wurden Jan-Niklas Redey und Pauline Sporleder befördert. Den Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann/-frau (zwei Sterne) erhielten Mattes Kadel, Saskia Mill und Malte Schneider. Zur Löschmeisterin wurde Jennifer Hamdorf befördert. André Mill wurde zum Hauptlöschmeister (drei Sterne) befördert und bekleidet nunmehr die Funktion des stellvertretenden Zugführers. Darüber hinaus wurden zahlreiche



Im Zuge der Beförderungen wurden Roman Horpychenko und Bastian Demski zum Feuerwehrmann ernannt. Beide sind nun in der aktiven Wehr im Einsatz.



André Hasselmann (Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Oldenburg), Benjamin Redey (stellvertretender Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Oldenburg), Kamerad Andreas Maeke (im Rahmen der Versammlung mit dem Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Einsatzdienst des Landes Schleswig-Holstein geehrt und in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Oldenburg übergetreten), Oldenburgs Bürgervorsterin Susanne Knees und Oldenburgs Bürgermeister Jörg Saba auf der Bühne des Stadttheaters Oldenburg.

vom 29.1. bis 4.2.

LICHTBLICK

Schuhstr. 97 • 23758 Oldenburg

Extrawurst (12)
Die Drei ??? - Toteninsel (6)
28 Years Later:
The Bone Temple (18)
3 Türken und ein Baby (12)
Das Verschwinden des Josef Mengele (12)

Alle Anfangszeiten unter:
www.lichtblick-filmtheater.de
Tel. 04361 - 507748

Kameradinnen und Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 10 Jahre Feuerwehrdienst erhielten Hendrik Haußmann, Andrea Kadel und Jan-Niklas Redey das Dienstabzeichen. Für 20 Jahre wurde Jennifer Hamdorf, für 30 Jahre Arne Petersen und Andreas Maeke ausgezeichnet. Eine besondere Ehrung für 50 Jahre Feuerwehrdienst erhielt Siegfried Griebel. Das Brandschutzehrenzeichen für 25 Jahre aktiven Einsatzdienst des Landes Schleswig-Holstein wurde an Christoph Evers, Oliver Wellendorf und Björn Mougin verliehen. Das Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Einsatzdienst des Landes Schleswig-Holstein erhielten Andreas Maeke und Ingo Peters. Zum Abschluss wurden Peter Boldt, Andreas Maeke und Stefan Seehase offiziell in die Ehrenabteilung übernommen. Ihr jahrzehntelanger Einsatz und ihre Verdienste um die Feuerwehr Oldenburg wurden mit großem Dank und Anerkennung gewürdigt. Die Jahreshauptversammlung endete in einer kameradschaftlichen Atmosphäre und zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt sowie die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Oldenburg.

25 JAHRE

MALEREIBETRIEB

farbecht

GMBH

Telefon 04342 / 800 905
info@maler-farbecht.de



Oldenburg in Holstein und Umgebung



AK Stadtarchiv – wir erinnern:

Oldenburg (jw). Der erste Stolperstein in Oldenburg wurde 2010 für Otto Güldensupp verlegt und erinnert daran, dass auch bei uns Mitbürgerinnen und Mitbürger Opfer der NS-Diktatur wurden. Die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27.01.1945 ist deshalb der jährlich wiederkehrende Gedenktag dafür. Otto Güldensupp, geboren am 16. 03.1882, war gelernter Zimmermann und verheiratet mit Johanna Catharina Güldensupp, geb. Brockstedt, mit der er zwei gemeinsame Töchter mit Namen Martha und Emma hatte. Da erst im Jahre 1918 in Oldenburg ein SPD-Ortsverein gegründet werden sollte, trat Otto bereits 1906 dem Neustädter SPD-Ortsverein bei. Von 1919 bis 1924 kandidierte er in der sog. „Liste Duborg“ für die Stadtverordnetenversammlung. 1924 stellte die SPD eine eigene Liste auf, in die Otto Güldensupp zum SPD-Stadtverordneten bis 1929 gewählt wurde. Danach arbeitete er als Hilfspolizist in dieser Stadt. Nach der Machtergreifung der Oldenburger Nationalsozialisten wurden Otto Güldensupp, der damalige Bürgermeister Karl Wein und der Stadtinspektor Hermann Kluth am 4. April 1933 mit sofortiger Wirkung beurlaubt und ihrer Ämter enthoben. Im Laufe desselben Monats wurde Otto Güldensupp zusammen mit vier



Otto Güldensupp 02.05.1924

Foto: hfr

Kommunisten verhaftet und zunächst für eine Nacht in das Gefängnis im Oldenburger Rathaus verbracht. Darauf folgten vier weitere Nächte in Gefängniszellen des Amtsgerichtes in der Hoheluftstraße. In der vierten Nacht wurden Otto Güldensupp und die vier Männer vermutlich gemeinsam in das Konzentrationslager Esterwegen bei Osnabrück überstellt. Die vier Mitgefangenen wurden nach ca. 6 Monaten aus dem Konzentrationsla-

ger entlassen. Es ist bislang nicht geklärt, wann und warum schließlich auch Otto Güldensupp aus dem Konzentrationslager freikam. Grundbuchamtlichen Daten zufolge erscheint er 1938 wieder zu Hause im Giddendorfer Weg 1. Nach einem Eintrag in den Akten des Oldenburger Stadtarchivs wurde er Anfang 1934

aufgrund des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums endgültig aus seinem Amt als Hilfspolizeibeamter entlassen. Ob er sich zu diesem Zeitpunkt noch in Haft befand ist bislang nicht klar. Nach dem gescheiterten Attentat auf Adolf Hitler im Juli 1944 setzte einen Monat später eine weitere große Verhaftungswelle ein. Es ist anzunehmen, dass Otto Güldensupp im Zuge dieser staatlichen Verfolgungsaktion erneut inhaf-

tiert wurde. Mündlich überliefert ist, dass er zu diesem Zeitpunkt wegen „Hörens des Feindsenders“ denunziert, erneut inhaftiert und dieses Mal gemeinsam mit dem Sozialdemokraten und späteren Oldenburger Bürgermeister Karl A. G. Panitzki (*23.10.1881, +22.4.1970) ins KZ nach Neuengamme bei Hamburg verbracht wurde. Otto Carl Friedrich Güldensupp wurde schließlich am 02. September 1944 im Konzentrationslager Neuengamme ermordet. Sein Leichnam wurde im dortigen Krematorium eingäschert - auch um alle Spuren der Behandlung eines Gefangenen zu beseitigen. Das Standesamt Neuengamme, eine lagerinterne Tarneinrichtung der SS zur Verschleierung der Gewalttaten im KZ, versandte die Urne schließlich nach Oldenburg, wo sie am 05. Oktober 1944 ohne Grabstein beigesetzt wurde.

Dem Arbeitskreis Stadtarchiv ist es gemeinsam mit der Kirchengemeinde gelungen, die damalige Grabstelle auf dem Friedhof in der Hoheluftstraße zu ermitteln. Die Recherchen der Erzieherfachschule in Lensahn, Außenstelle der Beruflichen Schule Oldenburg, sind Grundlage dieses Artikels.

Welche Schule für mein Kind ab der 5. Klasse?

Präsentationsabend der Wagrienschule in Oldenburg am 17. Februar

Oldenburg in Holstein (ng). Eltern von Kindern in der vierten Jahrgangsstufe der Grundschule stehen jetzt vor einer wichtigen Entscheidung: Welche weiterführende Schule ist die richtige für mein Kind? Die Wagrienschule, eine Gemeinschaftsschule mit

Förderzentrumsteil, stellt sich den Kindern der jetzigen 4. Klassen aus Oldenburg und Umgebung sowie deren Eltern vor. Die Schule startet mit ihrem Präsentationsabend am Dienstag, den 17. Februar um 18 Uhr in der Aula im Heinrichgebäude (Hoheluftstraße, Eingang über den Schulhof) und wird diesen gegen 20 Uhr in der Cafeteria ausklingen lassen.

Die Kinder erkunden begleitet von Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen die Schule. Die Fachräume stehen offen, Aktionen laden zum Mitmachen ein und viele Lehr- und Lernmaterialien können angeschaut und ausprobiert werden. An diesem

Abend erhalten Eltern und Kinder einen umfassenden Einblick in die Räumlichkeiten und Angebote der Schule. Sie können mit Lehrerinnen und Lehrern, Vertreterinnen und Vertretern des Schulvereins, der Offenen Ganztagschule (OGS) sowie mit der Schulsozialarbeit ins Gespräch kommen und sich einen Eindruck vom Schulleben vor Ort verschaffen. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Abend das Cafeteria-Team. Die Schule freut sich auf den Abend und ein gemeinsames Kennenlernen. Der Anmeldezeitraum für die weiterführende Schule ist in diesem Jahr vom 23. Februar bis zum 04. März 2026.

**Komplette Renovierungen
aus einer Hand.**

K&F
SANIERUNG | FENSTER | TÜREN

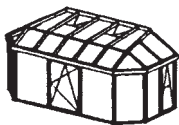
Siedlungsweg 3a | 23758 Kröb

Krystian Milewicz: 0151 72911906
kmilewicz@kfbau.eu

Nick Veit: 01573 5392327
nveit@kfbau.eu

Alles Gute für Ihr Haus!

Winter- gärten



Fenster • Türen • Rollläden • Markisen

Oliver Schulz • Krösser Weg 1 • 23758 Oldenburg
Tel. (04361) 80952 • Fax 62 1943 • Autotel. 0171/721 75 29



Mephisto im Oldenburger Stadttheater

Oldenburg in Holstein (fmk). Am 12. Februar um 20.00 Uhr zeigt das Stadttheater Oldenburg die preisgekrönte Inszenierung „Mephisto“ des NEUEN GLOBE THEATERS Potsdam. Das Stück nach dem Roman von Klaus Mann erzählt in einer schwungvollen Revue mit Livemusik den Aufstieg des

Schauspielers Hendrik Höfgen zwischen 1926 und 1936 – vom Hamburger Künstlertheater bis zum gefeierten Star des NS-Regimes. Die Produktion verbindet Schauspiel, politisches Kabarett der 1920/30er Jahre und musikalische Elemente zu einem energiegeladenen „Tanz auf

dem Vulkan“. Im Mittelpunkt steht Höfgens moralischer Abstieg: Während seine Karriere durch einflussreiche Protektion aufblüht, verliert er nahezu alle Menschen, die ihm etwas bedeuten. Am Ende bleibt ein

Künstler zurück, der zum „Affen der Macht“ wird. Tickets: www.kulturbund-wagrien.de sowie 14 Tage vorher bei Ton und Text, familia und der Buchhandlung Niederlechner auf Fehmarn.



Fotos:hfr



Job-Speed-Dating

In kurzen Gesprächen stellen wir Jobs, Ausbildungsberufe und Einstiegsmöglichkeiten vor.

📅 Samstag, 07.02.2026

🕒 10.00 – 16.00 Uhr

📍 Möwenbräu Eventraum
Ferien- und Freizeitpark
Weissenhäuser Strand

📄 Direkte Bewerbung vor Ort möglich

📄 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Optional können Sie sich vorab über den QR-Code einen Gesprächstermin sichern.

**Bewerbung
auch ohne
Lebenslauf
möglich**

📱 Mehr Infos unter:



Auch für Jugendliche interessant:

Informieren Sie sich vor Ort über Ausbildungsberufe und Schnupperpraktika

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen.



**Weissenhäuser
Strand** *Me(e)hr als ein Job*



Lensahn und Umgebung



Tag der offenen Schule

Lensahn (mm). Wir laden herzlich ein zum Tag der offenen Schule an der Grund- und Gemeinschaftsschule in Lensahn ein (Infonachmittag für neue Klasse 5).

Am Dienstag, den 10. Februar 2026 öffnen wir von 14.00 bis 17.00 Uhr unsere Schule. Eingeladen sind alle, die sich für unsere Schule interessieren, uns (besser) kennen lernen wollen oder einfach einen entspannten und informativen Nachmittag in der Schule verbringen möchten. An diesem Nachmittag stellen wir uns besonders als aufnehmende Schule für alle Kinder der 4. Jahrgangsstufe vor. Für interessierte Eltern mit Kindern, die vor einem Wechsel der Schulart stehen, gibt es Informationen in der Aula. Es gibt ebenfalls die Möglichkeit, in persönlichen Beratungsgesprächen mit der Schulleitung

und der Koordination Fragen zu klären. Für alle Interessierten Besucher öffnen die Klassen- und Fachräume ihre Türen.

Bei einem Rundgang durch das Schulgebäude kann man sich über die vielen einzelnen Angebote unserer Schule informieren, persönliche Gespräche mit Lehrkräften und Schülern führen und einen Einblick in die Räumlichkeiten bekommen. Für die Kinder gibt es in den Klassenräumen unterschiedliche Aktivitäten zum Ausprobieren, z.B. Basteln, sportliche Spiele oder lernen mit einem iPad. Für Essen und Getränke, die im Rahmen eines Cafés im Raum neben der Aula angeboten werden, sorgen unsere Abschluss Schülerinnen und Abschlussschüler.

Wir freuen uns auf viele Besucher und auf einen spannenden Nachmittag.

– Anzeige –

Karpfen- und Muschelessen (Samstag) unter Voranmeldung

Bis auf Weiteres aufgrund technischer Umstände telefonisch erreichbar
unter der Rufnummer: 0157-72461382

Lensahn. (ll) Zu dieser Jahreszeit empfiehlt der gelernte Fischwirtschaftsmeister Torsten Meier frische Karpfen, die ohne Zufütterung in eigenen Fischteichen aufgezogen werden. Der Karpfen ist lebend vorrätig und wird nach Wunsch ohne Aufpreis geschlachtet und küchenfertig zerlegt. In unserer Gegend ist der Karpfen gekocht (Karpfen blau) ein beliebtes Gericht. Ähnlich wie die Muscheln, wird der Karpfen traditionsgemäß in den

Monaten, die auf ein „R“ enden, gegessen. Fisch-Meier hat auch eine große Auswahl an frischem Fisch und aus eigener Räucherei Aale, Lachs, Heilbutt, Forellen und vieles mehr.

Für die kleine Feier zu Haus bietet Torsten Meier den Fischplatten-Service nach telefonischer Vorbestellung an. Hierzu kann die Kundschaft auch zwischen diversen hausgemachten Salaten wählen. Sie können aber auch alle Fischprodukte vor Ort genie-

– Anzeige –

Anmeldung zum TSV-Frühjahrs-Flohmarkt

Lensahn (mg). Der TSV Lensahn richtet wieder einen Frühjahrs-Hallenflohmarkt aus, der am Sonntag, dem 1. März von 9 bis 14.30 Uhr in der Lensahner Großsporthalle durchgeführt wird. Anmeldungen können am Donnerstag, dem 29. Januar ab 18 Uhr an Maximilian Sell unter Tel. 0173/7432113 gerichtet werden. Die Gebühr für vier

Meter Standlänge beträgt 24 Euro, alternativ 12 Euro plus eine selbstgebackene Torte für die ersten 50 Anrufer. Die Standgebühr ist bitte nach Anmeldung auf das Konto vom TSV Lensahn bei der Sparkasse Holstein, IBAN: DE 64 2135 2240 0076 3122 97, Verwendungszweck: „Hallenflohmarkt TSV Lensahn“ zu überweisen.

– Anzeige –

Skat und Kniffeln in Lensahn

Lensahn (ks). Am 06.02.2026 findet der nächste Spielabend im Sportlerheim des TSV Lensahn ab 18.30 Uhr statt. Parkplätze stehen am Waldschwimmbad zur Verfüg-

ung. Es geht wieder um tolle Fleischpreise. Um Anmeldung bis zum 02.02.2026 bis 18 Uhr wird gebeten. 0152-05634660. So, nun noch gute Laune mitbringen.

**MUSCHELN auf
Vorbestellung**

**Fischplatten
und lebende
Karpfen**



Fisch-Meier
Mit Liebe zum Handwerk

Räucherei • Fisch-Imbiss • Salate • See- und Frischfisch

Daimlerstraße 8 • 23738 Lensahn • Tel. 043 63 - 90 13 63
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 – 18.00 Uhr • Sa. 8.00 – 15.00 Uhr



Torsten und Tobias Meier

Foto: eb

ßen. Neben dem Verkaufsraum befindet sich ein kleiner Imbiss. Im Sommer können Sie auch auf der Terrasse die Speisen genießen.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 15 Uhr. Der Küchenschluss ist Montag bis Freitag um 14.30 Uhr und am Samstag um 14 Uhr. Für jeden Fischliebhaber lohnt sich immer

ein Besuch bei Fisch-Meier in der Daimlerstraße 8, 23738 Lensahn, Telefon 04363 - 90 13 63.

Übrigens: Unser Kalt/warmes Fisch-Bufferet am 7. Februar ist leider bereits ausgebucht. Unser nächster Termin ist am 28. Februar ab 18 Uhr.

Bitte reservieren Sie telefonisch: 04363-901363 bzw. wegen technischer Umstände unter 0157-72461382.

Vorsicht bei Renten-Anträgen im Netz: Deutsche Rentenversicherung Nord warnt vor Abzocke

Aus aller Welt (hfr). Es scheint so einfach: Eine schnelle Suche im Internet und schon ist ein Dienstleister gefunden. Wer im Netz nach „Rentenauskunft“, „Mütterrente beantragen“ oder „Versicherungsnummernachweis“ sucht, landet oft bei privaten Dienstleistern. Sie reichen Anträge weiter - und stellen dafür eine Rechnung. Viele Versicherte wissen nicht, dass sie denselben Antrag direkt bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) ohne Gebühren stellen können. „Tappen Sie nicht in diese Kostenfalle. Das spart Geld, Zeit und vermeidet Ärger“, sagt Sebastian Bollig von der DRV Nord aus Lübeck. „Unsere Online-Services sind leicht zu finden, selbsterklärend und gebührenfrei.“ Auf der Webseite der Deutschen Rentenversicherung

können Versicherte sowie Rentnerinnen und Rentner zahlreiche Anliegen direkt erledigen, ohne Umweg und ohne Kosten. Dazu zählen unter anderem: Antrag auf Kindererziehungszeiten (V0800) - das ist die sogenannte Mütterrente, Rentenauskunft, Renteninformation, Versicherungsnummernachweis, Rentenbezugsmitteilung. Die Angebote stehen unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-dienste bereit. Hinweis: Private Anbieter dürfen solche Dienste gegen Gebühr anbieten. Sie müssen aber klar kennzeichnen, dass sie keine Behörde sind und nicht im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung handeln. Wer unsicher ist, ob

es sich um ein seriöses Angebot der Deutschen Rentenversicherung handelt, sollte daher den Anbieter überprüfen, bevor teilweise sensible Daten eingegeben werden.

- Anzeige -



Foto: hfr

Wieder Einschränkungen im Zugverkehr möglich

Ostholstein (t). Für die kommenden Tage sind erneut Schneefall, Schneeverwehungen sowie kalte Temperaturen mit überfrierender Nässe angekündigt worden. Diese aktuelle Wetterlage könne wie bereits schon Anfang Januar zu starken Einschränkungen im Bahnverkehr führen, wie erixx Holstein mitteilt. Sollten wieder Weichen oder andere Anlagen durch die Witterung beeinträchtigt werden und von der Deutschen Bahn nicht betriebsfähig gehalten werden können, kann es wieder zu Ausfällen oder Verspätungen kommen. Aktuelle Informationen zur Wetterentwicklung

können auf der Website des Deutschen Wetterdienstes unter www.dwd.de abgerufen werden.

Erixx rät zudem, sich vor Fahrt-

antritt über die aktuellen Auswirkungen zu informieren. Wenn möglich, sollte die Reise ggf. verschoben oder viel mehr Reisezeit eingeplant werden.

Vörbi de Slömerie ut dat plattdüütsch Leesbook vun Heinrich Evers,

Vörbi sünd nu de Fierdaag,
vörbi mit Spriet un Slömerie,
vun hüüt an giff't blots
noch dat Halve
un sünndags blots ee
Ei för di.

So männicheen hett
to veel freten,
he konsumeerte Pund
op Pund!

In Puschenkinostohl to ligg'n:
"Dat is vörbi, nu geiht dat
rund!"

Streken warrt
vun nu an allens,
wat een mit Höög un Spaas
hett eten,
dat hett 'n Enn,
nu heet dat Fasten,
denn fröher hett de Jack
doch seten.

Dormit dat Hüftgold
flink verswinnt,
warrt hart trainiert un
düchtig lopen.
Keen dorto sik denn
överwinnt:
De bruukt keen niegen
Antog kopen.

Sönke Jordt

kostenlose Service-Nr.:
0800 - 567 38 00

GmbH & Co. KG

Kranverleih in Ihrer Region

Ratekau / Lübeck / Ostholstein

- Maschinen- und Schwertransporte
- Abschlepp- und Bergungsdienst
- Industriemontage
- Betriebsumzüge
- Schwertransporte
- Kranarbeiten
- Begleitfahrzeuge

Tel. 04504-71124 • info@soenke-jordt.de • www.soenke-jordt.de

Getränkemarkt Stoltenberg

Wir sagen Auf Wiedersehen

Nach vielen erfolgreichen Jahren möchten wir, Manfred und Martina Stoltenberg, uns bei all unseren Kundinnen und Kunden ganz herzlich für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Gleichzeitig freuen wir uns, unseren Getränkemarkt Stoltenberg ab dem 01.02.2026 in gute Hände zu übergeben.

Mit Niklas Bockwoldt übernimmt ein engagierter junger Mann mit neuen Ideen.

Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg

und dass auch Sie dem Getränkemarkt weiterhin Ihr Vertrauen schenken.

Die Ihnen bekannten Öffnungszeiten bleiben vorerst unverändert bestehen.

Wegen der Renovierung bleibt das Ladengeschäft vom 02.02.26 bis 05.02.26 geschlossen.

Am 06.02.26 ist die Neueröffnung - schauen Sie gerne vorbei.

Der Markt firmiert künftig unter dem Namen:

NiBo Getränke-Flüssiggas-Service

Lübsche Straße 37, Telefon: 04365-288, Mobil: 0177-6698592, verkauf@nibo-info.de

Wir danken Ihnen von Herzen und wünschen Niklas Bockwoldt viel Erfolg!



Lütjenburg und Umgebung



Amt Lütjenburg sucht Schiedspersonen

Lütjenburg (dm). Das Amt Lütjenburg sucht Schiedspersonen, da die Amtszeiten des Schiedsmannes und der stellvertretenden Schiedsfrau des Amtes Lütjenburg im August 2026 enden. Eine der bisherigen Schiedspersonen steht für eine Wiederwahl zur Verfügung.

In das Schiedsamt sind Personen zu berufen, die nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sind. Das Amt kann nicht bekleiden,

1. wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
2. für wen eine rechtliche Betreuerin oder ein rechtlicher Betreuer bestellt ist.

In das Amt soll nicht berufen werden, wer

1. das 30. Lebensjahr nicht vollendet hat,
2. nicht in dem Schiedsamtbezirk wohnt,

3. durch sonstige gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleichs zu beenden. Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, z.B. in Nachbarschaftsstreitigkeiten (z.B. aufgrund von Störungen durch Kleintiere sowie aufgrund von Geräuschen und Geruchsbelästigungen), ebenso Streitigkeiten über Grenzabstände, bei

Schmerzensgeld und sonstigen Schadensersatzansprüchen, des Hausfriedensbruchs, und bei Beleidigungen. Anforderungen an eine Schiedsperson sind u.a. Schreibgewandtheit, eine ausgeprägte Bereitschaft zum Zuhören, sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung. Die Schiedspersonen werden für ihr Amt durch Fortbildungsveranstaltungen des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS) hinreichend ausgebildet. Die Schiedspersonen werden vom Amtsausschuss für eine Dauer von 5 Jahren gewählt. Sollten Sie Interesse an der Tätigkeit als Schiedsfrau oder Schiedsmann oder an der Tätigkeit als stellvertretende Schiedsfrau / stellvertretender Schiedsmann haben, so freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 27. Februar 2026.

Die schriftliche Bewerbung (bitte mit der Angabe von Name, Vorname, Geburtsname, Anschrift, Geburtsdatum und Geburtsort, Beruf/Stand/ehemaliger Beruf, einem kurzen Lebenslauf, kurze Schilderung, welche Erfahrungen für die Ausübung des Schiedsamtes eingebracht werden, Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse) ist zu richten an: Amt Lütjenburg - Der Amtsvorsteher, Ordnungsamt, Neverstorfer Straße 7, 24321 Lütjenburg oder per E-Mail an bewerbungen@amt-luetjenburg.de.

Bitte fügen Sie der Bewerbung eine Erklärung bei, dass Sie mit der Einsichtnahme der Bewerbungsunterlagen durch die Mitglieder des Amtsausschusses einverstanden sind.

Weitere Informationen erhalten Sie im Ordnungsamt, Frau Marcussen, unter der Tel.-Nr. 04381/9006-26.

- Anzeige -

Für sehr gute Noten gibt's noch bessere Preise

Zeugnisaktion bei „Gehrmann Sport+Mode“ in Lütjenburg

Lütjenburg (vg). „Gehrmann Sport+Mode“ in Lütjenburg, Markt 7, hat sich zur bevorstehenden Zeugnisausgabe in Schleswig-Holstein eine besondere Aktion ausgedacht: Für gute Noten gibt es im Sporthaus gute Preise. Mädchen und Jungen, die ein Zeugnis mit Einsen vorzeigen können, profitieren bis zum 15. Februar von sattem Rabatten!

„Wir überlegen uns schon länger, wie wir gerade die



Sportschuhe und Co. gibt es in Lütjenburg direkt vor Ort bei „Gehrmann Sport+Mode“. Geschäftsführer Michael Selk lädt zur Zeugnisaktion ein.

Foto: hfr

Kids auf unser breites Sortiment aufmerksam machen können, schließlich finden sie in unserem Geschäft direkt vor Ort eine große Auswahl an Sportschuhen sowie Sport- und Freizeitkleidung etwa von Adidas und Nike“, erzählt Mitarbeiter Philipp Pries. „Das Team hatte die Idee, jetzt in der Zeugniszeit gute Leistungen zu belohnen und besonders fleißigen Kindern und Jugendlichen etwas Gutes zu tun.“ In dieser Form gab's die Aktion noch nie bei Gehrmann: Haben die Kids einmal die Note 1 im Zeugnis, erhalten die 20 Prozent Nachlass. Bei zwei Einsen sind es 25

Prozent und bei drei oder mehr sogar 30 Prozent Rabatt.

„Wir machen's wie viele Eltern: Wir motivieren die Schüler mit einer kleinen Belohnung für gute Noten“, sagt Pries. Und das Beste: Die Familien insgesamt gewinnen bei der Aktion, weil die Rabatte auf den gesamten Einkauf bei „Gehrmann Sport+Mode“ – nicht nur in der Kinderabteilung – gelten. Allerdings wird der Nachlass nur einmalig gegen Vorlage des Zeugnisses gewährt. „Wir freuen uns auf die stolzen Schüler und hoffen, dass sie stets am Ball bleiben!“, so Philipp Pries.

Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates Lütjenburg

Lütjenburg (nd). Am Montag, 02.02.2026 findet um 9.30 Uhr im Rathaus, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung

der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Veranstaltungskalender 2026
4. Idee für generationsübergreifende Hilfe
5. Stadtbegehungen
6. Bericht von den Ausschüssen
7. Verschiedenes



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE
HOUSEGUARD

0176 - 4420 1327

MARKUS HOLLDORF - NEUSTADT

WWW.HOUSEGUARD-ENTRÜMPELUNG-SCHLESWIG-HOLSTEIN.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG

VERANSTALTUNGEN

aus der Region

11

28. Januar 2026

- Anzeige -

Vision 2026 – Beruflich durchstarten mit der Kraft einer neuen Vision

Workshop für Frauen in Eutin

Eutin (on). Im Alltag bleibt Frauen oft wenig Raum, sich mit beruflichen Visionen auseinanderzusetzen. „In diesem kostenfreien Workshop der Beratungsstelle Frau & Beruf Ostholstein in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Lübeck können Frauen sich Zeit nehmen. Sie können der Frage nachgehen, was sie beruflich glücklich macht und wie sie ihre Ziele erreichen. Sie erhalten Impulse zur Entwicklung individueller Wege sowie kreative Übungen zur Selbstreflexion. Außerdem bietet der Workshop inspirierenden Austausch mit anderen Teilnehmerinnen

in ähnlichen Lebensphasen“, erklärt Britta Müller, Beraterin bei Frau & Beruf Ostholstein. Ob für den Berufseinstieg nach einer Erwerbspause, den nächsten Karriereschritt oder eine Neuorientierung, ob in einer beitragspflichtigen Beschäftigung oder in einem Minijob tätig – das Angebot richtet sich an alle interessierten Frauen. „Wie die Arbeitsagentur Sie auf Ihrem beruflichen Weg unterstützen kann, erfahren Sie von mir. Melden Sie sich gleich zu dem Seminar an“, lädt Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, ein. Die



Foto: Adobe Stock luismolinero

- Anzeige -

AWO bietet eine Selbsthilfegruppe an

Oldenburg in Holstein (hp). Bist du mit Erkrankung überfordert, isoliert und von deiner Umwelt missverstanden? In einem Gesprächskreis bietet die AWO Oldenburg einen geschützten Raum, in dem du dich über deine

Situation austauschen kannst. Der Termin kann von der Gruppe verändert werden. Der 1. Austausch findet am Dienstag, den 3. Februar 2026 um 17.30 Uhr, im Hinterhorn 1 statt und soll monatlich fortgeführt werden.

Veranstaltung findet am 11. Februar 2026 von 09.00 bis 12.00 Uhr im Familienzentrum Eutin, Freischützstraße 2, 23701 Eutin statt. Anmeldungen sind bis

zum 04. Februar 2026 per Mail an britta.mueller@faw.de beziehungsweise Luebeck.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 0175 8930035 möglich.

Sozialsprechstunde: Bürgerbeauftragte berät in Oldenburg am 19. Februar 2026

Oldenburg in Holstein (cb). Probleme beim Bürgergeld, wie zum Beispiel mit der Übernahme der Kosten für Miete oder Heizung, mit der Hilfe zum Lebensunterhalt, dem Wohngeld oder auch mit Leistungen der Krankenkassen oder Schwierigkeiten beim Kindergeld – die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, Samiah El Samadoni, hilft bei allen Fragen rund um das Sozialrecht. Darüber hinaus berät die Bürgerbeauftragte auch als Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Landes und als Ombudsperson

in der Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen dieser Sprechstunde. Zudem ist die Bürgerbeauftragte auch Beauftragte für die Landespolizei und damit Ansprechpartnerin für Beschwerden von Bürger*innen und Eingaben von Polizist*innen. Die Bürgerbeauftragte berät unabhängig und kostenlos am Donnerstag, den 19. Februar von 9 bis 13 Uhr in der Stadtverwaltung Oldenburg in Holstein, Markt 1, 23758 Oldenburg in Holstein Raum 2.05 im 1. OG. Eine Terminvereinbarung vorab ist zwingend erforderlich und die Beratung kann nur im Ein-

zelgespräch erfolgen. Ohne telefonische Anmeldung ist eine persönliche Beratung leider nicht möglich. Die Anmeldung erfolgt telefonisch unter der Rufnummer 0431/988- 1240. Besucher*innen mit Erkältungssymptomen müssen gebeten werden, ihren Termin wieder abzusagen. Eine persönliche Beratung in der Dienststelle im Karolinenweg 1 in Kiel ist in dringenden Einzelfällen nach vorheriger Anmeldung wieder möglich. Bürger*innen erhalten selbstverständlich weiterhin werktags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr (mittwochs bis

18.30 Uhr) sowie nach Vereinbarung sozialrechtliche Beratung am Telefon, per E-Mail oder per Post. Auch können sich Bürger*innen in allen weiteren Zuständigkeiten (Polizeibeauftragte, Antidiskriminierungsstelle und Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche) an die Dienststelle der Bürgerbeauftragten wenden. Sie erreichen das Büro unter: 0431-988 1240 bzw. über folgende E-Mailadressen: buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de; polizeibeauftragte@landtag.ltsh.de; antidiskriminierungsstelle@landtag.ltsh.de und beschwerdich@landtag.ltsh.de

VERANSTALTUNGEN

aus der Region

- Anzeige -

Reporter-Leser-Reisen:

„Polen von der schönsten Seite“ mit Hansestadt Danzig & Erlebnis-Schiffahrt Oberland-Kanal

Oldenburg/Lensahn/Lütjenburg (t). Eine erlebnisreiche Polen-Rundreise im 4-Sterne-Reisebus direkt ab Oldenburg, Lensahn und Lütjenburg präsentieren die Reporter-Leser-Reisen auf Grund großer Nachfrage zu Top-Terminen im Hochsommer vom 09. bis 14. Mai 2026, vom 07. bis 12.06.2026 und im „Goldenen Herbst“ vom 09. bis 14. September 2026 zum landesweit einmaligen Superpreis von nur 449,00 Euro mit vielen ganz besonderen Höhepunkten mit der weltberühmten Masurischen Seenplatte mit dem Top-Erlebnis Elbing und einem Abstecher zur Marienburg, der weltberühmten Hansestadt Danzig, und der einmaligen Gelegenheit mit einer großen Extra-Panorama-Tagesfahrt mit Reiseleitung zum Besuch des weltbekannten Oberlandkanals mit einer Schiffahrt über die „Rollenden Berge“ (Aufpreis Bus & Schiff nur 39,90 Euro) sowie dem Erlebnis „Frisches Haff“ und Frauenburg. „Residieren werden die Reporter-Leser:innen im festen Standort-Hotel ohne lästigen Hotelwechsel am „Frischen Haff“ im guten Komfort-Hotel der Mittelklasse (Landeskategorie) in sehr zentraler Lage in Frauen-

burg mit deutschsprachigen Gastgebern und mit sehr reichhaltiger Halbpension. Vom Standort-Hotel aus erfolgen die täglichen Ausflüge, die alle im Reisepreis mit enthalten sind, zu den Attraktionen des Landes mit deutscher Reiseleitung. Eine Reise zum Genießen und Entdecken mit unserer so beliebten Reiseleiterin in Polen. Das komplette Programm finden unsere Gäste direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“. Anmeldungen zu diesen besonderen preisgünstigen Polen-Entdecker-Touren sind ab sofort möglich bei den Reporter-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin, täglich von 9 bis 13 Uhr, per Telefon 04521/701130 oder online im Internet unter leserreisen.der-reporter.info.



Die weltberühmte Hansestadt Danzig ist eines der Ziele der Tagesausflüge bei der Reporter-Rundreise in Polen. Foto: hfr

- Anzeige -

Showdown im Stadttheater: THUNDER ROAD

Ein Abend für Bruce Springsteen



Foto: Michael Roob

Oldenburg in Holstein (hm). Am 29. Januar 2026 um 19.30 Uhr bringt Daniel Schmidgunst die Musik und Geschichten von Bruce Springsteen auf die Bühne des Stadttheaters Oldenburg in Holstein. Gemeinsam mit Marie Birkholz (Saxophon) und Andreas König (Keyboard) entsteht ein reduzierter, intensiver Konzert-

abend – nah, ehrlich und voller Emotionen.

Große Songs, leise Momente und persönliche Einblicke machen diesen Abend zu einer besonderen Hommage an den „Boss“. Letzte Tickets sind in der Stadtbibliothek, bei der KulTour sowie online (Eventim) unter www.kultour-oldenburg.de erhältlich.



Über die „rollenden“ Berge erleben die Reporter-Leser eine ganz besondere Schiffahrt in Polen von Weltruhm. Foto: hfr

VERANSTALTUNGEN

aus der Region

13

28. Januar 2026

- Anzeige -

Acoustic Groove Band am 5. Februar zu Gast in Oldenburg in Holstein

Oldenburg in Holstein (hm). Für das englische Wort „Groove“ gibt es in der deutschen Sprache keine Übersetzung. Aber jeder Mensch bekommt sofort ein Gefühl dafür, wenn etwas „groovt“: der Sound, der Rhythmus, die Finger schnippen, die Beine wippen- und es geht ab! Seit 20 Jahren sind Jörn Rönneburg (Gitarren) und Wolfgang Dreier (Gitarren) in ihrer Musik dem Acoustic Groove gefolgt. Dabei ist in vielen Instrumentalstücken und Songs eine wilde Mischung aus Folk, Pop, Jazz, Klassik und Weltmusik entstanden, die in keine Schublade passt. Mit Steffen Hanschmann und seiner Percussion geht die musikalische Reise der Acoustic Groove Band

weiter und nimmt Euch mit, also sperrt die Ohren und die Köpfe auf und lasst Euch vom Groove mitnehmen. Viel Spaß! Die KulTour freut sich, im Rahmen ihres Formats „Kultur am Donnerstag“ die Eutiner Band - aus dem Raum des Kulturknotenpunktes Ost - am Donnerstag, 5. Februar 2026 um 19 Uhr zu Gast im Oldenburger Bildungs- und Kulturzentrum, Göhler Str. 56, zu haben. Karten für das Konzert am 5. Februar 2026 gibt es zum Preis von 15,00 Euro in der KulTour (Tel. 04361-5083910), der Stadtbücherei (Tel. 04361-509239) oder online im Ticketshop unter www.kultour-oldenburg.de. Wir feiern den Groove! Herzlich willkommen! Foto: hfr



Leser-Reisen Musical-Knüller

**Hamburg singt & lacht mit neuem Urlaubs-Musical:
„Tschüssikowski“ im Schmidt-Theater auf St. Pauli**



Jeden Abend „standing ovations“ auf der Reeperbahn im berühmten „Schmidt-Theater“ und Zugaben ohne Ende: Hamburg hat seinen neuen „Musical-Knüller“ mit der spektakulären Urlaubs-Revue „Tschüssikowski“, die mit großem Ensemble und ausgezeichnetem Live-Orchester jeden Abend das Publikum restlos begeistert. Mit eingängigen „Ohrwürmern“ poppiger Urlaubs-Hits von „Bailando“ bis „surfin' USA“, von „Westerland“ bis „ab in den Süden“ erwartet unsere Leser:innen eine knallbunte, rasante musikalische Urlaubs-Weltreise mit Guter-Laune-Garantie! Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg zur frühen Abendvorstellung inkl. Premium-Musical-Ticket der 2. Kategorie (Ticket 1. Kategorie Aufpreis nur 9,90 €).

● **Reisetermin:** ● 18.03.2026



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

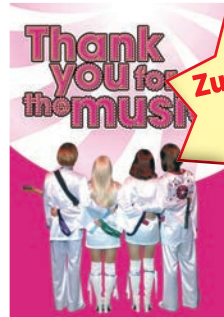
Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen



Hamburg im ABBA-Fieber: Neues Top-Musical begeistert auf der Reeperbahn mit Kult-Hits



**Neuer
Zusatz-Termin
wegen gr.
Nachfrage!**

Jeden Abend „standing ovations“ und nur begeisterte Theater-Besucher: Das ABBA-Musical „Thank you for the music“ mit den weltbekannten Kult-Hits der schwedischen Pop-Gruppe ist der Musical-Knüller an der Elbe und begeistert alt und jung gleichermaßen mit einer mitreißenden Musical-Show der Spitzenklasse. Genießen Sie zum Reporter-Jubiläum zum Superpreis eine fulminante Live-Show mit fantastischen Stimmen, erstklassigem Chor und großer Live-Band im legendären St. Pauli-Theater auf der Reeperbahn von „Waterloo“ bis „Mamma Mia“ mit einer musikalischen Zeitreise moderiert vom schwedischen Sänger Petter Bjällö, der bereits bei „The Voice of Germany“ im deutschen Fernsehen die Herzen der Zuschauer eroberte. Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg nach Hamburg & zurück inklusive Eintrittskarte (Höherwertige Tickets gegen Aufpreis buchbar!)

Reisetermin: 03.03.2026

nur
89,95



Preisknüller: Sommer auf der Insel Usedom

• Top-Hotel mit Halbpension • Insel-Rundfahrt • Erlebnis Hansestadt Stettin

Erleben & genießen Sie zum Top-Termin des Jahres am azurblauen Meer die schönsten Strände im Ostseeraum und Deutschlands sonnenreichste Insel mit unserem Top-Hotel mit Hallenbad in Swinemünde und erlebnisreicher Halbpension zum absoluten Superpreis mit unserem großen Inklusiv-Programm zum langen Mai-Feiertags-Wochenende!

Leistungen:

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg, Lensahn, Lütjenburg
- 3 x Übern. im sehr beliebten Kur-Hotel mit Hallenbad und Sauna
- 3 x gr. Schlemmer-Frühstück vom Buffet
- 3 x Abendessen im Hotel als Buffet
- Gr. Insel-Rundfahrt Usedom „Noble Kaiserbäder“ mit Ahlbeck, Heringsdorf, Bansin
- Am 3. Tag Fahrt zur Bernstein-Insel Wollin mit Besuch im legendären Seebad Misdroy und gr. Panorama-Fahrt in die alte Hansestadt Stettin mit Freizeit / Aufpreis 19,90 €
- Rückreise mit Mittagspause in Warnemünde
- Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen

Reisetermine: 30.04. - 03.05.2026 (Mai-Feiertag)

4 Tage nur
249,90
EZ + 78,- Euro

**Neuer Zusatz-Termin:
Mai-Feiertag auf Tour**

Howard Carpendale: Abschieds-Konzert HH



Die Schlager-Legende tritt zum großen Finale in die mondäne Barclays-Arena nach Hamburg mit dem spektakulären „Abschieds-Konzert an der Elbe“. Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg inkl. Schlager-Ticket (Höherwertige Karten buchbar!)

Reisetermin: 18.04.2026

nur
99,90

Oster-Lämmer-Tour Föhr oder Amrum

Bus- & Seereise via Dagebüll auf die weltberühmten nordfriesischen Traum-Inseln nach Ihrer Wahl mit ca. 3 Std. Freizeit auf Amrum bzw. mit ca. 4 Std. Freizeit auf Föhr. Als besonderen Service bieten wir auf Föhr eine große Insel-Rundfahrt im Sonderbus ab Hafen an ca. 1,5 Stunden mit fachkundiger Führung und Aufstieg am Deich/Aufpreis p.P. nur 15,00 €. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn

Reisetermine: 05.04.2026 (Oster-Sonntag)



nur
59,95

5 Tage Urlaubs-Schnäppchen im Riesengebirge „First Class“

Top-Wellness-Resort mit Hallenbad & Sauna • Frühstücks- & Abend-Bufferfs

Eingeschlossene Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg, Lensahn, Lütjenburg • 4 x Übern. im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Spindelmühle • 4 x reichhaltige Frühstücks- und leckere Abend-Schlemmer-Bufferfs • Alle Zi. mit DU/WC, Sat-TV, Tel. etc. • Kostenlose Hallenbad- & Whirlpool-Nutzung im Hotel • 1 x fröhlicher Sommer-Tanzabend im Hotel • Begrüßungs-Cocktail mit der Direktion



Berühmter Kurort: Spindelmühle

3 große Panorama-Ausflüge mit perfekter Reiseleitung zu den Glanzpunkten des Riesengebirges im Preis inklusive: • Große Riesengebirge-Rundfahrt mit weltberühmter „Glasstadt“ Harrachov • Rubezahlbrunnen / Bergwelt Schneekoppe / Berg-Kurort Johannesbad • Weltberühmte Felsenstadt Adersbach mit großem Erlebnis-Rundgang mit Reiseleitung • Ausweis erforderlich!

Reisetermin: 02. - 06.06.2026

Superpreis
nur
399,90
EZ + 99,- Euro



Hallenbad im Hotel



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen





Wir trauern um unsere Schwester,
Schwägerin und Tante

Heike Fentroß

* 24. November 1955 † 18. Januar 2026

In Liebe
Eckhard und Inge
Ingeborg
Regina und Rolf
Cornelia und Heiko
Torsten und Hilka
sowie die Nichten und Neffen



Wir werden dich in guter Erinnerung behalten.

Tschüss liebe Heike

Unser Mitgefühl für die Familie!



Marc und Gudrun Hofele



Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Wir trauern um

Heike Fentroß

Seit über 50 Jahren sind wir in deiner Familie
sehr eng aufgenommen. Du warst immer für alle da.
Ohne dich ist nichts mehr wie es war.
Gerne hätten wir dich noch länger
in unserer Mitte gehabt.
Wir sind unendlich dankbar für die gemeinsame Zeit.
Unser größtes Mitgefühl gilt Bernhard
und den Kindern.

Bernd und Familie

Heike Fentroß

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Heike.

Uns werden die „Sonnenhügel“-Gespräche,
deine Hilfsbereitschaft und vor allem deine
Warmherzigkeit sehr fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Gedanken sind bei
Bernie, Julia, Laurie und Dresi mit Familien.

Axel und Ulli, Stefan und Sandra,
Rainer und Britta
und alle Kinder

Besuch aus Kenia in Lensahn

Lensahn (aw). Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lensahn lädt ein ins Gemeindehaus zum Gottes-

dienst am 1. Februar 2026 um 11.00 Uhr. Pastor Reimann und Marilies Weru von der Morgenroth-Schule Kenia informieren mit einem Lichtbildervortrag über die Entwicklung der Schule, in der mittlerweile 45 Kinder Unterricht und Essen bekommen. Es wird herzlichst zu diesem informativen und interessanten Gottesdienst eingeladen.



Du warst immer für alle da.
Ohne Dich ist nichts mehr wie es war.

Heike Fentroß

geb. de Kathen

* 24. November 1955 † 18. Januar 2026

In unseren Herzen lebst Du weiter.

Bernhard
Julia und Stephan mit Sophie, Konrad und Johann
Laura und Jan mit Luise, Leetje und Jonne
Andreas
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Bernhard Fentroß, Auf dem Sonnenhügel 3, 23758 Göhl

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 3. Februar 2026, um 10.30 Uhr in der Kirche zu Hohenstein statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze ist es Heikes Wunsch, zugunsten des Vereins **Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.** zu spenden.

IBAN: DE50 2135 2240 0134 1052 46, Stichwort: Heike Fentroß

Im Trauerfall

gibt es für die Hinterbliebenen Vieles zu bedenken, Vieles zu veranlassen. Hier steht Ihnen das Bestattungsinstitut hilfreich zur Seite.

Es sind aber auch Freunde, Bekannte, Nachbarn, Kollegen zu benachrichtigen.

Eine Traueranzeige im Familienwochenblatt „der reporter“ ist der richtige Weg, vom Tode eines lieben Menschen Kenntnis zu geben.

Dann wird keiner vergessen.

der reporter

Ein besonderer, liebenswerter Mensch musste uns verlassen. Wir sind unendlich dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre, aber auch voller Trauer, dass sie vergangen sind.

Ulf Meyer

* 2. Mai 1957 † 16. Januar 2026



In Liebe und Dankbarkeit

Deine Karin
Annika und Jan
mit Jannik und Jana
Ingrid
Henning und Familie

Wir werden im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied nehmen.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Hermann Hesse

Ein Leben erfüllt von Liebe, Freundschaft und Menschlichkeit ist zu Ende gegangen. Wir müssen Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Schwager, Bruder und Onkel

Hans-Dieter Meier

* 6. November 1947 † 18. Januar 2026

In Dankbarkeit

Deine Friedel
Melanie und Christian
und alle die ihn lieb hatten

23758 Göhl, Edisonstraße 17

Wir nehmen auf See im engsten Familienkreis Abschied.



Rolf Bahr

* 10. Juli 1937 † 7. Januar 2026

Traurig lassen wir Dich in Liebe gehen.

Heide
Marten
Lutz und Svenja
Hauke und Imke
Söhnke
die Enkel mit ihren Familien
und alle Angehörigen

Lensahn

Zu einem späteren Zeitpunkt findet eine Seebestattung im engsten Kreise statt.

Herr, du gibst Frieden dem, der sich fest an dich hält und dir allein vertraut.

(Jesaja 26, 3)

Wir trauern um

Wolfgang Voß

Gerne hätten wir dich noch länger in unserer Mitte gehabt. Wir sagen Danke für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften.

Mit seinem Engagement und Glauben hat Wolfgang Voß die Gemeinde geprägt und Spuren hinterlassen. Offen und herzlich ist er auf Besucher und Besucherinnen zugegangen und hat mit ihnen seine Liebe zur Kirche geteilt. Er war in den verschiedenen Gruppen und Kreisen der Gemeinde aktiv und ein langjähriges Mitglied des Kirchengemeinderates. Zuletzt hat er besondere Verantwortung als Vorsitzender übernommen und die Gemeinde im Umbruch geleitet. Ruhig und zuhörend hat er sich um Verständnis bemüht und in Diskussionen Brücken zwischen den Positionen gebaut. Die Tradition lag ihm dabei sehr am Herzen, zugleich hat er auch immer wieder den Weg für Neues bereitet.

Wir verlieren mit Wolfgang Voß einen Unterstützer und Helfer an allen Ecken und Enden. Er fehlt uns.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**St. Antonius Kirchengemeinde Neukirchen
Im Namen des Kirchengemeinderates
und der Mitarbeitenden
Pastorin Lea Schmitt**

Der Trauergottesdienst an der Urne findet am Mittwoch, den 4. Februar 2026, um 11.00 Uhr in der St. Antonius Kirche zu Neukirchen statt. Von Trauerbekleidung bitten die Angehörigen abzu sehen. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.

Manfred Höfs

† 20. Dezember 2025

Herzlichen Dank für alle Anteilnahme, tröstenden Worte und hilfreiche Unterstützung in der schweren Zeit des Abschiednehmens.

Die Beweise der Freundschaft und Verbundenheit haben uns sehr gut getan. Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der Feuerwehren, dem Bestattungshaus Schröder sowie Herrn Pastor Jörg Reimann.

Im Namen der Familie
Stefanie Witt

Lensahn, im Januar 2026

Traueranzeigen

Wolfgang Belbe

† 24. Dezember 2025



Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die liebevollen Beileidsbekundungen, die tröstenden Worte, Blumen und Zeichen der Verbundenheit sowie für die stille Anteilnahme beim Abschied. Sie haben uns in der schweren Zeit Trost und Kraft gegeben.

Im Namen der Familie
Maria Belbe

DANKE

sagen wir allen, die uns nicht allein ließen, uns ein tröstendes Wort sagten oder schrieben, uns zur Trauerfeier begleiteten und verstehen, was wir verloren haben.

Erika Hutzfeldt

Diana, Carsten und Hanna Seehase

Monika Wahlich

† 7. Januar 2026

Wir danken allen, die an uns dachten und die Trauer mit uns teilten.

Familie Heydendorf & Wahlich

Gaarz, im Januar 2026

Statt Karten!

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Du siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.*

Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter und Oma

Anita Althaus

geb. Dorn

* 24. Februar 1939 † 13. Januar 2026

In Liebe und Dankbarkeit

**Sabine Kukla, geb. Althaus und Alfons Kukla
Gabriele Witt mit Martin und Kindern**

Die Trauerfeier findet am Dienstag,
dem 24. Februar 2026, um 12 Uhr im Hause
Petersdotter, Kirchenstraße 66 in Preetz statt.

Wahlbekanntmachung für die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Oldenburg in Holstein

Oldenburg in Holstein (mw). Am 25. Februar 2026 findet die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Oldenburg in Holstein statt. Die Wahl wird in einer öffentlichen Wahlversammlung durchgeführt, die um 16 Uhr im Bildungs- und Kulturzentrum in der Göhler Straße 56 in 23758 Oldenburg in Holstein eröffnet wird. Der Seniorenbeirat vertritt die besonderen Interessen der

Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und setzt sich für deren Belange ein. Der Seniorenbeirat besteht aus sechs gewählten Mitgliedern und wird für die Dauer von drei Jahren gewählt. Wahlberechtigt sind alle Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben oder im Jahr der Wahl beenden werden und am Wahltag mit Hauptwohnsitz in Oldenburg in Holstein gemeldet sind. Wählbar sind Wahlberechtigte, die das 60. Lebensjahr vollendet haben oder im Jahr der Wahl vollenden werden und mit Hauptwohnsitz in Oldenburg in Holstein gemeldet sind, wobei Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, der Ausschüsse, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Vorstandsmitglieder der Wohlfahrtsverbände und der Parteien auf Ort- und Kreisebene nicht wählbar sind. Hiermit werden die Seniorinnen und Senioren der Stadt Oldenburg in Holstein zur Wahlversammlung eingeladen.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren ...

Anita Bargholz

* 25. Oktober 1940 † 27. Dezember 2025

Tröstend ist es aber zu wissen, dass so viele Menschen ihr und uns so viel Freundschaft, Liebe und Verbundenheit entgegengebracht haben.

Danke sagen wir allen für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, für die unzähligen Blumen und Geldspenden.

Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Pastor Kiersch für die trostreichen Abschiedsworte und dem Bestattungsunternehmen Wulf für die einfühlsame Trauerbegleitung.

Herzlichen Dank

Petra und Thorsten Bargholz

Gruberhagen



Wir suchen für unseren Minigolfplatz

Hausmeister/Handwerker^(m/w/d)

0174 / 89 33 434 oder per eMail:
info@adventuregolf-heiligenhafen.de

Wir freuen uns auf Dich!



Maler sucht Arbeit

D. Krüger
Mobil 0163 / 826 826 4

Mitarbeiter^(m/w/d) gesucht für unseren

Minigolfplatz / Kiosk

0174 / 89 33 434 oder per eMail:
info@adventuregolf-heiligenhafen.de

Wir freuen uns auf Dich!



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Heiligenhafen

Der Kinderschutzbund OV Heiligenhafen e.V. sucht ab sofort oder später

Sozialpädagogische Assistent*in /Erzieher*in (m/w/d)

für die Offenen Ganztagschulen in der Theodor-Storm-Schule und der Wardschule
in Teilzeit

Sozialpädagogische Assistent*in /Erzieher*in (m/w/d)

als Zweitkraft für den Gruppendienst in unserem Kindergarten „Blauer Elefant“
in Teilzeit oder Vollzeit

Heilerzieher*in / Heilpädagog*in (m/w/d)

für den Gruppendienst sowie die heilpädagogische Frühförderung in unseren
Kindertagesstätten
in Teilzeit

Unsere

Erwartungen:

- ① Einfühlsame und wertschätzende Haltung gegenüber den Kindern und Familien
- ① Verantwortungsbewusstsein
- ① Kommunikations- und Teamfähigkeit
- ① Identifikation mit dem Kinderschutzbund und dessen Leitbild

Wir sind:

- ① ein eingetragener gemeinnütziger Verein, der sich überparteilich und überkonfessionell für Kinder, Jugendliche und Familien einsetzt

Wir bieten:

- ① eine Vergütung mit Stufenautomatik (in Anlehnung an den TVöD VKA SuE)
- ① Jahressonderzahlungen, eine betriebliche Altersvorsorge
- ① Jobradleasing
- ① finanz. Vergünstigung für die Betreuung eigener Kinder in unseren KiTas & OGS
- ① 30 Tage Urlaub/ Jahr zzgl. 2 freie Tage an Heiligabend & Silvester sowie laut TVöD VKA SuE 2 zusätzliche Regenerationstage/ Jahr
- ① Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Maria Brodda (Bereichsleitung Schulprojekte): ☎ 0157/57294039

Lena Kohlsaatz (Bereichsleitung KiTas): ☎ 04362/5005701

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail oder Post an:

☑ Der Kinderschutzbund Ortsverband Heiligenhafen e.V. | Friedrich-Ebert-Str. 31 | 23774 Heiligenhafen

☑ M.brodde@dksb-heiligenhafen.de oder L.kohlsaatz@dksb-heiligenhafen.de



Komm
in unser **Team!**

Büro-Managerin^(m/w/d)

Schwerpunkt Buchhaltung

Wir suchen Dich, für unsere Betriebe am Standort Heiligenhafen.
Du hast einen kaufmännischen Abschluss / Steuerfach oder Buchhalter/in. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung

TuS Riebesell
Hohlgrund 7
23774 Heiligenhafen
info@riebesell-heiligenhafen.de



Gestalten Sie mit **uns** die Zukunft in **Heiligenhafen!**

Für die **AMEOS Pflegeeinrichtungen Heiligenhafen** suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d) im Betreuungsdienst

in Voll- oder Teilzeit

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gern der
Einrichtungsleiter, Herr Oliver Schwartz,
unter Tel. +49 (0)4362 91-1306.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser
Online-Bewerberportal:

karriere.ameos.eu/offene-stellen

📱 Folge uns auf Instagram @ameos_gruppe



Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Jobcenter Ostholstein meldet 2025 erneut Rückgang der Leistungsbezieher

Ostholstein (cf). 2025 hat sich beim Jobcenter Ostholstein der positive Trend der vergangenen Jahre fortgesetzt. Ende 2025 bezogen 8.313 Personen Leistungen beim Jobcenter. Das waren 875 oder 9,5 Prozent weniger als Ende 2024. Damit war der Rückgang doppelt so hoch wie im schleswig-holsteinischen Landesschnitt von minus 4,7 Prozent und so stark wie in keinem anderen Kreis und keiner kreisfreien Stadt im Land. Das gilt auch im Zehn-Jahres-Vergleich. Gegenüber 2015 ist die Zahl der Leistungsbezieher beim Jobcenter Ostholstein um 4.177 Personen oder 33,4 Prozent gesunken. Landesweit lag der Rückgang bei 15,9 Prozent.

Besonders deutlich hat sich die Zahl, der vom Jobcenter Ostholstein betreuten Flüchtlinge verringert. 2025 waren es noch 2.578 Erwachsene und Kinder, 541 oder 17,3 Prozent weniger als 2024. Landesweit lag der Rückgang bei 6,6 Prozent. Ebenfalls stark rückläufig ist die Zahl der Kinder unter 18 Jahren, die Leistungen vom Jobcenter Ostholstein erhalten. 2025 waren es 2.857 Kinder, und damit 316 oder 10,0 Prozent weniger als 2024. Im Landesschnitt verringerte sich die Zahl um 5,3 Prozent. Auch die Rückgänge der vom Jobcenter Ostholstein betreuten Flüchtlinge und der Kinder unter 18 Jahren waren so stark wie in keinem anderen Kreis und keiner kreisfreien Stadt im Land. Diese positive

Entwicklung ist neben der weiterhin hohen Personalnachfrage der Arbeitgeber auch auf die vielfältigen Aktivitäten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters Ostholstein zurückzuführen. Dabei nutzen sie neben ihren Beratungsangeboten auch verschiedene arbeitsmarktpolitische Instrumente, wie berufliche Qualifizierungen, Coachings und Mobilitätshilfen. So wurden 2025 63 Führerscheine und 77 Fahrzeuge finanziell unterstützt. Insgesamt hat das Jobcenter im vergangenen Jahr 1.690 Personen in Arbeit und Ausbildung integriert. 612 oder gut ein Drittel von ihnen waren Flüchtlinge aus der Ukraine sowie vor allem aus Syrien, Afghanistan, dem Irak und Iran. Die meisten vermittelten Flüchtlinge sind in der Hotellerie und Gastronomie, im Reinigungsgewerbe, im Handel sowie in den Bereichen Gesundheit und Pflege tätig. Auch 2025 war die Integrationsquote des Jobcenters Ostholstein bei den Flüchtlingen mit 33,2 Prozent so hoch wie in keinem anderen Kreis und keiner kreisfreien Stadt in Schleswig-Holstein. 2024 lag sie bei 30,8 Prozent. Die Quote stellt das Verhältnis von Integrationen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, Selbständigkeit und Ausbildung zu den erwerbsfähigen Leistungsempfängern dar. Die Integration der vom Jobcenter betreuten Flüchtlinge spiegelt sich auch auf dem Arbeitsmarkt in Ostholstein wider. So waren

Ende Juni 2025 kreisweit 964 Ukrainerinnen und Ukrainer sowie 1.630 Flüchtlinge vor allem aus Syrien, Afghanistan, dem Irak und Iran sozialversicherungspflichtig beschäftigt, in einer Berufsausbildung oder ausschließlich geringfügig tätig. Das waren 431 oder 19,9 Prozent mehr als Ende Juni 2024. Landesweit gab es eine Zunahme um 15,3 Prozent.

„Der weiterhin erfreuliche Trend, dass immer weniger Menschen, Leistungen vom Jobcenter beziehen, hat auch finanzielle Auswirkungen für den Bund und den Kreis Ostholstein. So hat das Job-

center Ostholstein im vergangenen Jahr 5,8 Millionen Euro oder 8,8 Prozent weniger Bürgergeld sowie Leistungen für Unterkunft und Heizung als 2024 ausgegeben. Bundesweit waren es minus 2,5 Prozent. Fakten über die Arbeit der Jobcenter widerlegen die tendenziöse Berichterstattung einiger Medien auf Bundesebene gegen die Grundsicherung für Arbeitsuchende und zeigen, dass wir für unsere Kunden und den Arbeitsmarkt erfolgreich tätig sind“, erklärte Karsten Marzian, Geschäftsführer des Jobcenters Ostholstein.

- Anzeige -

Kreis Ostholstein erweitert Ausbildungsangebot

Duales Studium der Gefahrenabwehr und Bundesfreiwilligendienst

Eutin (as). Der Kreis Ostholstein baut sein Ausbildungsportfolio weiter aus und schafft ab 2026 neue Möglichkeiten für junge Menschen, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden. Zum 1. September 2026 startet erstmals das duale Studium „Management in der Gefahrenabwehr“. Die Studierenden werden im Fachdienst Bevölkerungsschutz und Ordnungsangelegenheiten eingesetzt und erhalten dort frühzeitig praxisnahe Einblicke in die Aufgaben der Gefahrenabwehr.

Das Studium verbindet wissenschaftliche Inhalte eng mit der beruflichen Praxis. Die Studiengebühren sowie das Studienentgelt übernimmt der Kreis Ostholstein. Ziel ist es, qualifizierten Nachwuchs für den öffentlichen Dienst zu gewinnen und gleichzeitig einen Beitrag zur Sicherheit und zum Bevölkerungsschutz zu leisten. Interessierte

können sich bereits jetzt bewerben. Die Stellenausschreibung ist auf der Homepage des Kreises Ostholstein veröffentlicht (<https://www.kreis-oh.de/StudiumBachelorofScienceManagementinderGefahrenabwehrmwd>). Darüber hinaus ist der Fachdienst Natur und Umwelt als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst anerkannt.

Ab August 2026 können Freiwillige dort Einblicke in den Umwelt- und Naturschutz sowie in die naturbezogene Arbeit der Kreisverwaltung erhalten. Das Taschengeld wird vom Kreis Ostholstein gezahlt. Auch hierzu wird der Kreis Ostholstein zeitnah eine entsprechende Ausschreibung veröffentlichen. „Mit diesen neuen Angeboten fördern wir gezielt junge Menschen, verknüpfen Theorie und Praxis und stärken zugleich die Zukunftsfähigkeit des öffentlichen Dienstes“, betont Landrat Timo Gaarz.

Stellenmarkt

Verteiler gesucht für:

- EHLERSTORF / HOHENSTEIN / FARVE
- KRÖSS
- LENSAAH
- BLEKENDORF

ab 14 Jahre **der reporter**
Das Familienwochenblatt
Telefon 04361 / 62011-10

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenvertreiben.de



Mit uns steht Ihnen die Welt offen

localjob.de
Das regionale Jobportal

köppe
Karosserie- u. Lackierfachbetrieb

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Büromanagement
(m/w/d) in Vollzeit.



Sierksdorfer Str. 20
23730 Neustadt i. H.
Tel.: 04561 / 34 44
www.lackkoepppe.de
info@lackkoepppe.de

Austräger DER KURIER am Wochenende

• Wasbeck • Lensahn • Riepsdorf
• Lütjenburg • Oldenburg
• Gremersdorf / Bankendorf / Bollbrügge

Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 04361/62011-10
Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
zeitungenverteilen.de



Auszubildende (m/w/d)
zur Zahnmedizinischen Fachangestellten
gesucht.
Zahnarztpraxis R. Runge
Mühlenkamp 5 · 23758 Oldenburg
Tel. 04361 - 25 70

Wir suchen Sie, als:

Barkeeper*in
für den Standort Eutin, (m/w/d)

Bereichsleitung Landschaftspflege
für den Standort Dannau, (m/w/d)

Gärtnermeister
für den Standort Neustadt/Holstein, (m/w/d)

Objektleitung als Bereichsleitung
für den Standort Neustadt/Holstein, (m/w/d)

Erfahren Sie mehr über die OHDG als Arbeitgeber
und zu den ausgeschriebenen Stellen unter
► www.ohdg.de/stellenangebote



Jetzt bewerben!



CODAN SUCHT SIE!



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Abteilung
Neubau Formen einen

**Werkzeugmechaniker
Formenneubau (m/w/d)**

Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere
Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt
haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu.
E-Mail: personal@codan.de

BEWERBEN SIE SICH JETZT!
CODAN Medizinische Geräte GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn
Tel. 0 43 63 · 51 11
www.codancompanies.com




Die Stadtverwaltung sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
eine Erzieherin / einen Erzieher oder eine
sozialpädagogische Assistentin / einen sozialpädagogischen
Assistenten (w/m/d)

bis Eg. S 11 TVöD-SuE
in Teilzeit (29,25 Wochenarbeitsstunden)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.oldenburg-holstein.de/Stellenausschreibungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen
(lückenloser Lebenslauf, Zeugnisse, etwaige Referenzen) per Mail
bis zum **13. Februar 2026** an alexandra.suche@stadt-oldenburg.landsh.de.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Wangels sucht zum nächst
möglichen Zeitpunkt zur unbefristeten Einstellung

einen staatlich geprüften Erzieher (m/w/i/t).
für die gemeindliche Kindertageseinrichtung
„Räuberhöhle“ in Hansühn

in Teilzeit mit. 20,0 Wochenarbeitsstunden als Springer zur Urlaubs-
und Krankheitsvertretung der pädagogischen Mitarbeiter der Ein-
richtung, flexibel während der Öffnungszeiten der Einrichtung zwi-
schen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Die Stelle ist **unbefristet** zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt
nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit Entgeltgruppe
S 8a TVöD-V.

Wir bieten:

- Ein unterstützendes, motiviertes Team welches offen für Neues ist
- positive Arbeitsatmosphäre
- viele Möglichkeiten mit den Kindern die Natur zu erleben
- Weihnachtsfeier
- Tarifbildung (TVöD)
- unbefristeter Arbeitsvertrag mit allen tariflich vorgesehenen Sozial-
leistungen
- persönliche und berufliche Weiterentwicklung durch interne und
externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- regelmäßige Mitarbeiterbefragungen und Mitarbeitergespräche
- Wir wissen, was Du leistest: Weihnachtsgeld, 6 Wochen / 30 Tage
Urlaub und 2 Regenerationstagen sowie eine weitere Sonderzah-
lung im Rahmen der „Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)“ zeigen
unsere Wertschätzung

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und
Tätigkeitsnachweisen werden bis zum 15.02.2026 gerne per E-Mail
erbeten an die Frau Bürgermeisterin der Gemeinde Wangels im Amt
Oldenburg-Land, Hinter den Höfen 2, 23758 Oldenburg, per E-Mail:
info@amt-oldenburg-land.de. Für weitere Informationen und zur
Vereinbarung eines Hospitationstages steht Ihnen die Leitung der
Kindertageseinrichtung, Frau Peters, Telefon 04382-789 oder Frau
Kording im Amt Oldenburg-Land, Telefon: 04361/4937-42, zur Ver-
fügung.

23758 Oldenburg in Holstein, den 26.01.2026

Gemeinde Wangels
Die Bürgermeisterin
Chrisin Voß

Seenotretter 2025 für 3.400 Menschen auf Nord- und Ostsee im Einsatz

Mehr als 1.700 Einsätze für Seeleute, Fischer, Passagiere, Wassersportler

TV-Moderatorin Laura Wontorra neue DGzRS-Botschafterin

Bremen (CS). Auf Nord- und Ostsee sind die Besatzungen der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) im Jahr 2025 insgesamt mehr als 1.700mal im Einsatz gewesen. Die Seenotretter haben dabei nahezu 3.400 Menschen geholfen. Sie retteten allein rund 460 Menschen aus Seenot oder befreiten sie aus Gefahr. Seit Gründung der DGzRS vor mehr als 160 Jahren zählt die Statistik der Seenotretter annähernd 87.800 Gerettete – nach wie vor ohne jegliche staatlich-öffentliche Mittel zu beanspruchen. Die Seenotretter kamen im vergangenen Jahr zahlreichen Fischereifahrzeugen und ihren Besatzungen zu Hilfe und waren viele Male für Seeleute von Handelsschiffen oder Passagiere von Fähren und Fahrgastschiffen im Einsatz. Auch Menschen, die Wassersport betreiben oder an den Küsten von Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern Erholung suchen, konnten sich erneut auf die Hilfe der DGzRS-Besatzungen verlassen. Insgesamt haben die Besatzungen der 60 Seenotrettungskreuzer und -boote im vergangenen Jahr 1.723 Einsätze gefahren (Vorjahr: 1.775 Einsätze).



Luftaufnahme mehrerer Seenotrettungskreuzer

Archivfoto: Die Seenotretter – DGzRS/ypscollection.de

Der leichte Rückgang ist allein durch weniger Einsatzanläufe bedingt, ohne dass die Seenotretter tatsächlich eingreifen mussten. Das belegt auch die Entwicklung der folgenden Zahlen: Die Seenotretter halfen 2025 insgesamt 3.389 (Vorjahr: 2.967) Menschen. Allein 135 (79) von ihnen wurden aus Seenot gerettet, weitere 327 (403) aus Gefahr befreit. Die Arbeit der Seenotretter ist im abgelaufenen Jahr einem Millionenpublikum bekannt geworden. Die



TV-Moderatorin Laura Wontorra ist neue ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter auf Nord- und Ostsee, im Bild mit Felix Reder, Vormann der Station List der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS).

Foto: Die Seenotretter – DGzRS

sehr erfolgreiche ARD-Dokuserie „Die Seenotretter“ zeigt hautnah Einsätze und Bordleben auf verschiedenen Stationen sowie die Arbeit der von der DGzRS betriebenen deutschen Rettungsleitstelle See in Bremen. Zwei Staffeln mit insgesamt 16 Folgen sind aktuell in der ARD-Mediathek zu sehen. Die jüngsten Folgen wurden zum Jahreswechsel veröffentlicht: https://1.ard.de/Die_Seenotretter_Staffel_2?SAR Fernsehmoderatorin Laura Wontorra folgt als

auch künftig als Botschafter aktiv bleiben. Neue ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter ab 2026 ist Fernsehmoderatorin und Sportjournalistin Laura Wontorra. „Die Seenotretter liegen mir am Herzen. Bei jedem Wetter leisten sie unglaublich wichtige Arbeit“, sagt die gebürtige Bremerin. Vor Sylt begleitete sie eine DGzRS-Crew. „Dabei ist mir klar geworden, wie groß die Verantwortung ist. Was viele nicht wissen: Die Seenotretter finanzieren sich ausschließlich über Spenden. Das beeindruckt mich besonders. Ich möchte viele Menschen begeistern, die Seenotretter als Förderer zu unterstützen.“ Wontorra ist die 27. ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter. Die Reihe begann im Jahr 2000 mit Liedermacher Reinhard Mey. Modernisierung der Rettungsflotte schreitet voran: Durchschnittlich 30 Jahre lang sind die Rettungseinheiten der DGzRS im harten Einsatz auf Nord- und Ostsee. Entsprechend müssen die Seenotretter fortlaufend ältere Seenotrettungskreuzer und -boote durch moderne Neubauten ersetzen. „Zweckgebundene Erbschaften helfen uns dabei ebenso wie die beständige Spendenbereitschaft vieler einzelner Menschen im ganzen Land, die zusammen Großes bewirken“, erläutert DGzRS-Geschäftsführer Nicolaus Stadeler. 2025 nahmen zwei neue Seenotrettungsboote ihren Dienst auf. Auf den Stationen Zinnowitz auf Usedom und Zingst sind im März 2025 zwei weitere Einheiten der neuen 8,4-Meter-Klasse auf die Namen KLAUS-GEORG BUTENSCHÖN und E. RUHFUS getauft worden. Sie ver-

fügen jeweils über Spezialtrailer und Traktor. Die besondere mobile Technik ist notwendig, weil die Seenotretter dort in jeweils zwei Revieren im Einsatz sind, sowohl auf der Ostsee als auch auf dem Usedomer Achterwasser beziehungsweise den rückwärtigen Bodden. Im Bau befindet sich der Prototyp eines etwa 12,75 Meter langen neuen Seenotrettungsbootes. Er soll im Laufe dieses Jahres abgeliefert und zunächst auf vielen Stationen „auf Herz und Nieren“ erprobt werden. Über seine anschließende Stationierung ist noch nicht entschieden. Bewährt sich der Prototyp, soll er für viele Freiwilligen-Stationen der DGzRS in Serie gehen. Der Bau eines neuen Seenotrettungskreuzer-Typs mit Tochterboot wiederum steht kurz vor der Auftragsvergabe. Eine Arbeitsgruppe der DGzRS-Inspektion und erfahrener Seenotretter verschiedener Stationen hat den neuen Typ mitentwickelt und bis Ende vergangenen Jahres die abschließenden Details festgelegt. 160 Jahre Seenotretter – 150 Jahre Sammelsschiffchen: Das Jahr 2025 stand im Zeichen des 160-jährigen Bestehens der Seenotretter und des Jubiläums 150 Jahre Sammelsschiffchen. Die DGzRS wurde 1865 gegründet. Bereits seit 1875 wiederum gibt es die Sammelsschiffchen. Heute sind rund 13.000 an vielen öffentlichen Orten zwischen Flensburg und Sonthofen, Aachen und Frankfurt an der Oder im Einsatz. Deutschlands wohl bekannteste Spendendose trägt nicht unerheblich zur Finanzierung der DGzRS bei – inzwischen auch auf digitalem Weg via NFC-Tag oder QR-Code. Die Sammelsschiffchen stehen mit großer Symbolkraft für die freiwillige Bereitschaft der Seenotretter zum mutigen Einsatz bei jedem Wetter, rund um die Uhr, ebenso wie für die unabhängige, freiwillige Finanzierung – ohne jegliche staatlich-öffentliche Mittel in Anspruch zu nehmen. Einen unmittelbaren Eindruck von der Arbeit auf Nord- und Ostsee vermittelt der Tag der Seenotretter. Immer am letzten Sonntag im Juli demonstrierten die Seenotretter auf vielen Stationen ihre Technik, Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft, das nächste Mal am 26. Juli 2026. Im vergangenen Jahr besuchten mehr als 40.000 Menschen den zentralen Aktionstag der DGzRS.

famila

besser als gut!

2.500 Artikel zu
Discount-Preisen.

famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG | Alte Weide 7-13, 24116 Kiel
Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

ACHTUNG:
TIEF
PREIS!



Ehrmann
High Protein
Pudding 200 g
oder Drink* 250 ml
verschiedene Sorten
Becher/Flasche je
(1 kg = 7,65 € / 1 Liter = 5,96 €)
*zzgl. 0,25 € Pfand

1.49



müller
Milchreis
verschiedene Sorten
200-g-Becher je (1 kg = 4,95 €)

0.99



Rama
Cremefine
verschiedene Sorten
250-ml-Flasche je
(1 Liter = 5,96 €)

1.49



Mehr Infos gibt es hier!
www.famila-nordost.de/tiefpreis

Dauerhaft günstig!

Jetzt alle Artikel im Markt entdecken!



Langnese
Cremissimo
verschiedene Sorten
900/825-ml-Becher je
(1 Liter = 4,43/4,84 €)

3.99



iglo
Schlemmer-Filet
380 g oder
Fischstäbchen 224-450 g
verschiedene Sorten, gefroren
Packung je (1 kg = 9,98-20,04 €)

4.49



Jeden Tag
Französischer
Weichkäse
cremig mild 60% Fett i. Tr.
oder leicht 39% Fett i. Tr.
200-g-Packung je (1 kg = 8,45 €)

1.69



Jeden Tag
griechischer Feta
mindestens 48% Fett i. Tr.
200-g-Packung
(1 kg = 11,45 €)

2.29



Jeden Tag
Kondensmilch
4% Fett
340-g-Packung
(1 kg = 2,03 €)

0.69



Giotto
Classic oder
Cookies + Cream
154,8/154 g
Packung je
(1 kg = 23,84/23,96 €)

3.69



Knoppers
Goodies
180-g-Beutel
(1 kg = 13,83 €)

2.49



Sheba
Katzennahrung
verschiedene Sorten
85-g-Schale/Pouch-Beutel je
(1 kg = 7,65 €)

0.65



Jeden Tag
Weizenbrötchen
8er, 560-g-Beutel (1 kg = 2,30 €)

1.29



Marktbäckerei
Vollkorn
Sonnenbatzen
750-g-Laib (1 kg = 2,25 €)

1.69



Jeden Tag
Müsl
verschiedene Sorten
750/600-g-Packung je
(1 kg = 3,32/4,15 €)

2.49



Jeden Tag
Kidneybohnen
425-ml-Dose
(Abtropfgew. 255 g,
1 kg = 2,71 €)

0.69



Jeden Tag
Champignons
1. Wahl, Scheiben
314-ml-Glas
(Abtropfgew. 170 g,
1 kg = 5,82 €)

0.99



Jeden Tag
Sauerkirschen
entsteint, gezuckert
720-ml-Glas
(Abtropfgew. 350 g,
1 kg = 10,54 €)

3.69



Krombacher
verschiedene Sorten
0,5-Liter-Dose je
(1 Liter = 1,98 €)
zzgl. 0,25 € Pfand

0.99



Paulaner
Spezi oder Limo
verschiedene Sorten
teilweise koffeinhaltig
0,33-Liter-Dose je
(1 Liter = 2,58 €)
zzgl. 0,25 € Pfand

0.85



Volvic
Mineralwasser
Naturelle
1,5 Liter
PET-Flasche
(1 Liter = 0,79 €)
zzgl. 0,25 € Pfand

1.19



Jeden Tag
Baby-Feuchttücher
Classic oder Sensitiv
2 x 80 Stück, Packung je

1.76



Jeden Tag
Toilettenpapier
Classic oder Sensitiv
3-lagig
10 x 220-Blatt-Packung

3.95



o.b.
Tampons
ProComfort
verschiedene Sorten
32-64er-Packung je

4.95